

DAS MAGAZIN VON UND MIT
DEM SV 1924 E.V.
DEM FUSSBALLVEREIN
AUS GLEHN

AUSGABE 5 18/19

15. MÄRZ 2019

WWW.SV-GLEHN.DE



SPORT-REPORT
2018/19





fUTZiBALL

Das fussballorientierte Spiel- und Bewegungskonzept
für Kinder zwischen 2 und 5 Jahren



JETZT AUCH BEIM SV GLEHN

Frühjahrs-Block 2019: Sa., 26.01. - 06.04.2019 (11 Einheiten)
Sommer-Block 2019: Sa., 04.05. - 13.07.2019 (11 Einheiten)
Herbst-Block 2019: Sa., 31.08. - 12.10.2019 (7 Einheiten)
Winter-Block 2019: Sa., 02.11. - 21.12.2019 (8 Einheiten)

60 minütiges Training/Woche
außerhalb der Ferienzeiträume, geschulte Trainer,
Gruppe von max. 10 Kindern, Teilnahme der Eltern
Entwicklung der Balance, Koordination,
Motorik und Geschicklichkeit durch spielerischen
Umgang mit Farben, Zahlen und Symbolen



JETZT NEU:
GRATIS
PROBESTUNDE



Johannes-
Büchner-Straße 40
41352 Korschenbroich

Was wird geboten?

- ⇒ Kreative Trainingseinheiten mit Spiel, Spaß und Musik
- ⇒ Speziell für Futziball konzipierte Trainingsinhalte und -materialien
- ⇒ Quality Time Eltern/Kind
- ⇒ Beitrag zur Entwicklung des Kindes
- ⇒ Koordination, Balance und Motorik
- ⇒ Originales Futziball Shirt & Ball
- ⇒ inklusive gratis Futziball-Trinkflasche und Urkunde

Was wird gelehrt?

- ⇒ Bewegungsfähigkeiten wie Motorik und Koordination
- ⇒ Grundprinzipien des Fußballs wie Dribbeln, Passen und Schießen
- ⇒ Das Benennen und Erkennen von Farben und Symbolen
- ⇒ Synchrones Zählen

Jetzt anmelden:
www.futziball.de

info@futziball.de 02161-6224741

Anmeldung/Einstieg jederzeit möglich





EDITORIAL

SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2018/19 Ausgabe 5

15. März 2019

Liebe Freunde,
liebe Gäste des SV Glehn,

nach einer mehr oder minder kurzen Winterpause starten wir am Sonntag mit den ersten Heimspielen der Senioren in 2019 im Sportpark an der Johannes-Büchner-Straße. Traditionell wird die fußballfreie Zeit genutzt um die Jahreshauptversammlungen des Vereins abzuhalten. Dabei trat nach acht gemeinsamen Jahren im Vorstand der 2. Vorsitzende Patrick Förster leider nicht mehr zur Wiederwahl an.

Patrick, ich werde dich - was das gemeinsame Arbeiten angeht - vermissen. Ich weiß aber auch, dass sicherlich privat noch das ein oder andere gemeinsame Türmchen erlegt wird.

Als Nachfolger konnte der Verein Jürgen Dressler gewinnen. Dieser rückt aus dem Jugendvorstand nach und war auch schon in der Vergangenheit durch seinen Aufgabenbereich Sponsoring/Marketing eng an den Hauptvorstand herangerückt. Wir werden die kommenden Monate dazu nutzen, hier genaue Stellenprofile zu erarbeiten um die uns gesetzten Aufgaben zu erfüllen.

Neben Andrea Lötzingen, die als Geschäftsführerin wiedergewählt wurde, und Jugendkassiererin Nadine Hoter rückt in Monika Lentzen erfreulicherweise eine weitere Dame als Beisitzerin in den Vorstand. Die angehende Juristin wird sich im Vorstand für den Bereich Frauen- und Mädchenfußball verantwortlich zeigen. Es freut uns, dass wir auch hier jemanden für diese Aufgaben gewinnen konnten, denn wer die aktiven Zahlen gerade im Mädchenbereich sieht, kann

nachvollziehen dass wird auch im Hauptvorstand jemanden brauchen, der unsere Jugendarbeit dann auch erfolgreich in den Damenbereich übertragen kann.

Für das Jahr 2019 haben wir uns den ein oder anderen Schwerpunkt in unserer Vorstandsarbeit gesetzt. An erster Stelle werden wir prüfen, ob eine Reform unserer klassischen althergebrachten Vereinsstruktur

sinnvoll und durchführbar ist. Hierzu werden wir uns u.a. vom

Landessportbund beraten lassen. Ziel ist es, den Verein für die Zukunft auszurichten und die Aufgabenverteilung den zum Teil deutlich veränderten Rahmenbedingungen anzupassen.

Der zweite Schwerpunkt liegt in der weiteren Verbesserung unserer Infrastruktur auf unserer Sportanlage. Hier natürlich im Wesentlichen auf der Umwandlung unseres Kleinspielfeldes von einem gefürchteten



**Glehns 1. Vorsitzender
Markus Drillges**

KAFFEE

ERLEBNIS

KAFFEE ERLEBEN UND GENIESSEN

SWISS + MADE



- **Reparaturservice**
- **Beratung und Verkauf von Kaffeevoll- und Halbautomaten**
- **Autorisierter Jura Service-Partner und Jura-Fachhändler**
- **Kaffee- und Teeverkauf**
- **Café - Bar**

jura

illy



LAVAZZA

KAFFEE-ERLEBNIS - Korschenbroich-Glehn
Tel.: 02182-57 82 708 - www.kaffee-erlebnis.com

Rasenbolzplatz in ein trainingsfähiges Kunstrasenkleinspielfeld, das gemeinsam auch für den Schulsport genutzt werden kann. Die Vorarbeiten des Vereins wurden zeitnah erledigt, einige wichtige politische Beschlüsse gefasst und nun müssen wir in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportverband abwarten, ob und wann die benötigten Mittel fließen können. Drücken Sie uns die Daumen, das Feld benötigen wir dringend für unsere Vereinsarbeit.

Immer ein Schwerpunkt unserer Vorstandsarbeit muss natürlich der sportliche Bereich sein. An der grundsätzlichen Ausrichtung des Vereins wird sich nichts verändern: Wir sind die „football family“ und möchten für Spieler, Eltern und Fans aus Glehn und Umgebung nicht nur eine sportliche Heimat bieten. Für unsere Jugendar-

beit werden wir allenthalben gelobt und wir sind sicher, dass sie bald auch im Seniorenbereich mehr und mehr Früchte trägt. Mittelfristig sollte sowohl im Herren wie auch im Damenbereich das Ziel des Aufstieges aus den jeweiligen Ligen sein.

Und last but not least wird der vierte Schwerpunkt unserer Arbeit im laufenden Jahr darin bestehen, Nachfolgeregelungen für den in 2020 ausscheidenden „Finanzminister“ Heinz-Theo Esser und für meine Wenigkeit sicherzustellen. Hierzu werden wir in den kommenden Wochen und Monaten entsprechende Gespräche führen. Sollte jemand Interesse haben, im Vorstand mitzuarbeiten, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme. Wie heißt es in der Werbekampagne des DFB so schön: „Es ist eine Ehre—kein Amt“.

Der Ball wird dann auch - wenn der Wettergott mitspielt - am Wochenende rollen. Den Anfang um 11.00 Uhr am Sonntag werden dabei unsere Damen machen: Mit dem VdS Nievenheim gastiert der souveräne Tabellenführer in Glehn. Sicherlich eine Mammutaufgabe für unsere Mannschaft. Alleine die beiden Goalgetterinnen Nicola Bonaventura und Saskia Buschmann aus dem Spiel zu nehmen wird sehr schwer. Die beiden zeigen sich für 42 der 88 Tore des Gegners verantwortlich. Im Hinspiel verkauften sich unserer Mädels aber mehr als ordentlich.

An der Seitenlinie wird die Mannschaft nicht von Christopher Papadopoulos coacht, der sich aus beruflichen Gründen eine Auszeit nehmen muss. Dankenswerterweise hat sich Sebastian Patzel bereit erklärt, gemeinsam mit Andreas Weppler bis zum Saisonende die Verantwortung zu übernehmen. Dafür ein dickes Dankeschön. Läuft alles nach Plan, kann Christo zur neuen Saison wieder einsteigen und die begonnene Arbeit fortführen. Ziel für Sonntag ist es, dem Spitzenreiter einen harten Kampf zu liefern und wir wissen alle, dass dann im Fußball vieles möglich ist.

Um 13.00 Uhr wird dann unser 2. Mannschaft gegen Hackenbroich II antreten. Der Gast rangiert auf dem vierten Tabellenplatz mit neun Punkten Vorsprung, bei allerdings einem mehr ausgetragenen Spiel. Mit einem Sieg könnte man den Abstand wieder verkürzen und das Ziel oberer Tabellenplatz wieder ins Visier nehmen. Ich hoffe, dass nach einer etwas schleppenden Vorbereitung was Trainings- und Spielbeteiligung angeht, jetzt wieder mehr Zug in die Sache kommt. Auch im Sommer war der Anfang etwas beschwerlich und im Laufe der Hinrunde hat die Mannschaft einen sehr guten Zusammenhalt gefunden. Ich bin aber zuversichtlich, dass der sehr engagierte Coach Andre Recker dies gemeinsam mit den Jungs hinbekommt. Rein sportlich hat die Mannschaft dies allemal drauf.

Den Abschluss an diesem Sonntag bildet dann unsere 1. Mannschaft mit dem Spiel gegen den BV Wevelinghoven II. Nach der schmerzhaften Niederlage in Jüchen war diese Woche Seelenmassage angesagt. Bis zum Ausgleich der Jüchener in der 74. Minute hätte ich viel darauf gewettet, dass wir als Sieger vom Platz gehen. Der ganze Spielverlauf gab mir dabei ein sehr gutes Gefühl, unsere Jungs waren präsent und gut organisiert. Leider war es uns nicht gelungen, das in mehreren Szenen mögliche, dann wahrscheinlich vorentscheidende 2:0 zu markieren. So müssen wir leider damit leben, das Spiel in den letzten 15 Minuten noch aus der Hand gegeben zu haben. Bei jetzt acht Punkten Rückstand auf den Aufstiegsplatz und einer sehr stabilen Jüchener Mannschaft mit starker Unterstützung aus dem Landesligateam ein schwieriges Unterfangen. Aber wer jetzt die Flinte ins Korn schmeißt, macht einiges verkehrt. Der zweite Platz ist bei nur drei Punkten Rückstand immer noch in Reichweite. Wer weiß, ob nicht wieder irgendwelche Vereine aus irgendwelchen Zwängen ihre Mannschaften vom Spielbetrieb zurückziehen und alles durcheinander wirbeln. Und wer sagt denn, dass Jüchen nicht doch noch einen Durchhänger bekommt. Aufgeben ist nie eine Option.

Die Aufgabe heute wird sicherlich schwer genug. Der Gast rangiert zwar mit 17 Punkten nur auf Platz 13, hat uns aber im Hinspiel schon stark gefordert. Gerade gegen solche Mannschaften haben wir in der Hinrunde oft Probleme gehabt und unnötig Punkte gelassen. Also heißt es den letzten Sonntag abzuhaken und zu versuchen, alle restlichen Spiele zu gewinnen. Dass wir dazu in der Lage sind, in Rückrunden starke Serien zu starten, haben wir mehr als einmal bewiesen. Arbeitet euch den Frust des letzten Sonntag von der Seele, macht ein gutes Spiel und holt drei Punkte. Dann schauen wir mal von Sonntag zu Sonntag was noch geht.

Euer
Markus Drillges



Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

| | | |
|---|---|---|
| <i>1. Vorsitzender</i> | Markus Drillges Heidestr. 18a | 02182/59335 1.vorsitzender@sv-glehn.de |
| <i>2. Vorsitzender</i> | Jürgen Dressler | 0162/2499000 2.vorsitzender@sv-glehn.de |
| <i>Geschäftsführerin</i> | Andrea Lötzen | 02182/8244871 geschaeftsfuehrer@sv-glehn.de |
| <i>1. Kassierer Senioren</i> | Heinz-Theo Esser | 02182/50703 kassierer@sv-glehn.de |
| <i>2. Kassierer Senioren</i> | Christian Böhme | 0178/8369010 christian.boehme@sv-glehn.de |
| <i>Beisitzer</i> | Timo Lötzen | 0163/1916132 timo.loetzen@sv-glehn.de |
| <i>Beisitzer</i> | Dirk Gehendges | 01575/4184586 gehendges@sv-glehn.de |
| <i>Beisitzer</i> | Monika Lentzen | 0176/84369907 lentzen@sv-glehn.de |
| <i>Beisitzer</i> | Tobias Böhme | 0171/7271855 tobias.boehme@sv-glehn.de |
| <i>Jugendleiter (V.i.S.d.P.)</i> | Norbert Jurozyk Hedwigstr. 45 | 02182/59386 jugendleiter@sv-glehn.de |
| <i>Jugendkassiererin</i> | Nadine Hoter | 0152/33957675 kassierer@sv-glehn.de |
| <i>Vereinsanschrift: Wolfstr. 14 41352 Korschenbroich</i> | | <i>Anlage: Sportpark Johannes-Büchner- Straße 44 41352 Korschenbroich</i> |

Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:

Willy Erkes, Hans-Jürgen Reck, Matthias Steinfels, Josef Evertz, Hermann Dickers und Heinz-Willy Ingenfeld

Die Teams des SV Glehn 2018/19 (Infos auf www.sv-glehn.de)

| Mannschaft | Trainer | Mannschaft | Trainer |
|--|--|-------------------------------|---|
| 1. Senioren | Ralf Koschut Thomas Flock (B) | 2. Senioren | André Recker Timo Lötzen (B) |
| Damen | Sebastian Patzel Andreas Weppler Chr. Papadopoulos (P) | A-Jugend 2000/01 | Ralf Lingen Florian Hoppe |
| U17-Mädchen 2002/03 (Spielgemeinschaft mit Vorst) | Erik Kellers Christian Kaiser | B-Jugend 2002/03 | Carsten Möller Markus Dombrowski Rainer Boschke |
| U15-Mädchen 2004/05 | Gregor Jansen Laura Otto Sascha Strömer Heiko von Hagen | C-Jugend 2004/05 | Hansi Kluth Jorge Reis-Pires Michael Zoch |
| D1-Jugend 2006 | Jalal Khattabi Jürgen Dressler Detlef Lorenz (B) | D2-Jugend 2007 | Jonas Jurczyk Luca Peters Horst Rögels (B) |
| U13/1-Mädchen 2006 | Stefan Graß Marcus Leipert Jan Saul | U13/2-Mädchen 2007 | Thomas Neuenhausen Christoph Mertens Andreas Berndt |
| E1-Jugend 2008 | Tobias Ingenfeld Stefan Wolff | E2-Jugend 2009 | Annika Ohmes Jörg Meyer-Ricks |
| U11-Mädchen 2008/09 | Arne Hansen Jule Kellers | F1-Jugend 2010 | Enrico Dautzenberg Niklas Mertens Markus Kopetschke (B) |
| U9-Mädchen 2010-12 | Enrico Dautzenberg Niklas Mertens Soraya Hassan Markus Funder (B) | F2-Jugend 2011 | Timo Lötzen Lena Ciochon Marius Meffert |
| G1-Jugend 2012 | Markus Beckers Antonia Jurczyk | G2-Jugend 2013/14 | Michael Herfurtner Michael Progoveck Florian Schelewski |
| Torwart-Trainer | Thomas Dreuw Daniel Schumacher | Alte Herren Ü30 | Marcel Seiffert |

Förster sagt leise „Adieu“ - Dressler ist neuer 2. Vorsitzender

Patrick Förster hat leise „Adieu“ gesagt: Der langjährige zweite Vorsitzende des SV Glehn kandidierte bei der Jahreshauptversammlung nicht mehr für das Vorstandsamt und machte somit den Platz frei für Jürgen Dressler, der einstimmig zum neuen SV-Vize gewählt wurde. „Ich werde dem Verein natürlich weiter unterstützend zu Seite stehen“, sagte der 39-Jährige, der im Alter von sechs Jahren beim SV Glehn das Fußballspielen lernte und seitdem den „Blau-Weißen“ treu blieb.



Neu im Vorstand: Monika Lentzen übernimmt die sportliche Leitung für den Damenfußball

Dressler arbeitet bereits seit mehreren Jahren aktiv im Jugendvorstand und kümmert sich federführend um die Bereiche Marketing und Sponsoring. Der 50-Jährige hatte dann auch gleich die Gelegenheit, der

Vollversammlung das neue Marketingkonzept, das auf Nachhaltigkeit angelegt ist und die Glehner „football family“ in den Fokus der Partner rücken lässt, vorzustellen. Über die neue moderne Homepage bestehen nun zahlreiche Möglichkeiten des Austauschs und der Interaktion zwischen Verein, Mitgliedern, Fans und Sponsoren.

Neu im Vorstand ist zudem Monika Lentzen. Die aktive Damenspielerin des SVG besetzt den nach dem Ausscheiden von Markus Birkmann zuvor vakanten Posten der sportlichen Leiterin für den Frauenfußball. Dort wird sie intensiv mit Sascha Strömer zusammenarbeiten, der als Koordinator Mädchenfußball im Jugendvorstand die Geschicke der aktuell sechs Mädchen-teams bestimmt. Der SV Glehn stellt damit als einer von nur wenigen Vereinen im Kreisgebiet alle Altersklassen für den Frauen- und Mädchenfußball. Wiedergewählt wurden zudem Andrea Lötzen als Geschäftsführerin sowie die beiden Böhme-Brüder Christian (2. Kassierer) und Tobias als Beisitzer.

Glehns Vereinsvorsitzender Markus Drillges unterrichtete die Mitglieder darüber



hinaus über die geplanten Infrastrukturmaßnahmen auf der Sportanlage, die geplante Umwandlung des Kleinspielfeldes in ein Kunstrasen-Mehrzweckfeld, das gemeinsam mit der Grundschule Glehn ge-



Der neue „Vize“ und sein Vorgänger: Jürgen Dressler (r.) und Patrick Förster

nutzt werden soll. „Dazu hoffen wir auf Mittel aus dem angekündigten Förderprogramm der Landesregierung“, sagte Drillges. „Nachdem wir den großen Kunstrasen als Verein finanziert haben und noch an der Schuldenlast tragen, ist eine solche neuerliche Investition für uns nicht alleine zu schultern“. Dabei hofft Glehns Boss auf die Wirkung der vielen Auszeichnungen und

Ehrenamtspreise, die der SV Glehn vor allem auch im vergangenen Jahr erhalten hat: „Die waren zwar nicht finanziell dotiert,



Sebastian Patzel verstärkt ab 2019 den Jugendvorstand

aber wir hoffen, dass der Fördergeber erkennt, dass die Mittel in Glehn für wertvolle Arbeit gut angelegt sind“.

Zudem planen die Glehner, das Jahr 2019 für eine Modernisierung der Vereinsstrukturen zu nutzen. „Einige Vereine haben es bereits vorgemacht, haben die klassischen Vorstände durch effektiv arbeitende Fachbereiche ersetzt. Wir lassen uns dabei auch extern beraten und schauen mal, ob wir für

FASSBENDER



Autofit Fassbender Kfz- Meisterbetrieb

- **Reparatur aller Fahrzeuge**
- **DEKRA im Hause**
- **Achsvermessung**
- **Reifenservice**
- **Klimaservice**
- **Austausch und Reparatur von Windschutzscheiben**

• **Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn •**
• **info@autofit-fassbender.de, www.autofit-fassbender.de •**
• **Telefon (0 21 82) 54 01 • Fax (0 21 82) 54 45 •**



den Verein einen Nutzen daraus ziehen können“, sagt der 48-Jährige.

Beim Jugendvereinstag zwei Wochen zuvor verliefen die Wahlen ebenfalls ohne Überraschungen: Jugendgeschäftsführerin Andrea Lötzingen wurde ebenso für die kommenden zwei Jahre wiedergewählt wie die

beiden Beisitzer Jürgen Dressler und Carolin Wilms. Neu in der Führungsriege ist Sebastian Patzel, der sich federführend um die sportlichen Belange im Bereich Kinderfußball kümmern wird. Dazu verstärkt für den turnusmäßig ausscheidenden Jugendvertreter Marius Schumacher Moritz Schwermer das Vorstandsteam

So grausam ist Fußball—Glehn verliert gegen Nievenheim wichtige Punkte für den Aufstieg

So grausam ist Fußball: Der SV Glehn gibt beim 1:2 (1:0) gegen den VdS Nievenheim III im Kampf um den Aufstieg drei sicher geglaubte Punkte gegen den Tabellenvorletzten aus der Hand. Die Elf von Trainer Ralf Koschut rutscht damit im schlechtesten



Fall auf den vierten Rang ab. Kapitän Tobias Böhme hatte Glehn in der 16. Minute in Führung gebracht, zwei Slapstick-Einlagen der Glehner Defensive ermöglichten den bis dahin komplett chancenlosen Gästen das Spiel in der Schlussphase durch Robin Beckmann komplett zu drehen.

Mit der Mission „Pflichtsieg“ starteten die Gastgeber in die Partie, bekamen es aber zunächst einer ebenso motivierten Truppe aus Nievenheim gegenüber. Glehn war allerdings von Beginn an spielbestimmend und hätte bereits nach acht Minuten durch Böhme in Führung gehen müssen: Nach einer Flanke von Lukas Beil kam der Stürmer völlig frei acht Meter zentral vor dem Tor zum Kopfball, timte diesen aber zu ungenau und köpfte knapp über das Tor.

Nach 16 Minuten machte Böhme es besser: Fabian Zierau setzte sich sehr gut über außen durch und passte den Ball flach in die Mitte auf den Kapitän. Der nahm den Ball direkt und schob flach rechts unten zur verdienten Führung ein. Kurz später sorgte Zierau für das nächste Ausrufezeichen, scheiterte mit seinem Schuss von der Strafraumgrenze, nachdem er mehrere Gegner ausgetanzt hatte, aber am linken äußeren Torpfosten. Glehn hatte das Spiel mittlerweile komplett im Griff.

Nach einer Ecke der Nievenheimer stießen Stephan Janßen und Eren Otlu mit den

Gasthaus „Alt Glehn“



Hauptstraße 24, 41352 Korschenbroich

Tel.: 02182/4125

www.altglehn.de

Unsere Angebote:

gutbürgerliche Küche, täglich von 18 Uhr bis 22 Uhr

(Mittwochs Ruhetag)

Sonntags von 12 Uhr bis 14 Uhr Mittagstisch

Menüs und Buffets zu allen feierlichen Anlässen

Gesellschaftsräume zum Feiern und Tagen

(bis zu 150 Personen)

zwei Bundeskegelbahnen

Gästezimmer mit Frühstück

abgenommener Schießstand

Sky Sportsbar

Biergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Köpfen zusammen. Janßen raffte sich auf und spielte sofort weiter, Otlu konnte das Spiel nach einer kurzen Auszeit ebenfalls fortsetzen. Nach einer guten halben Stunde hätte Zierau erneut das 2:0 erzielen können, in ähnlicher Situation wie Böhme beim 1:0 scheiterte er aber am Gästeeper Nikolai Tendahl.

Bis zur Halbzeit kamen die Hausherren noch zu einigen guten Chancen, konnten aber keine zum Ausbau der Führung nutzen. Glehn hätte zu diesem Zeitpunkt viel



mehr aus seinen Möglichkeiten machen müssen. Die individuelle Überlegenheit war klar zu erkennen, oft wurden die Angriffe aber zu kompliziert und nicht zielstrebig genug gefahren, das Chancenverhältnis lag gefühlt bei 20:0.

Die zweite Halbzeit startete wie die erste aufgehört hatte. Innerhalb der ersten Fünf Minuten hatten Marvin Demasi per Freistoß und Böhme direkt gute Gelegenheiten. Weitere folgten, wurden aber alle nicht genutzt. Es entwickelte sich wie vor der Pause ein Spiel auf ein Tor, die in alten gelben Kultrikots aufgelaufenen Gastgeber blieben aber im Spiel nach vorne weiter zu ungenau und versuchten zu sehr das mehr als verdiente 2:0 zu erzwingen als zu erspielen.

In der 70. Minute geschah das, was viele aufgrund der vielen nicht genutzten Chancen befürchtet hatten. Bei einem Konter der Gäste liefen sich zwei Glehner Defensivspieler selbst über den Haufen und wurden danach von den Angreifern der Nievenheimer überlaufen. Torwart Sebastian

Steen war beim anschließenden Abschluss von Beckmann machtlos und musste den Ball aus dem eigenen Tor holen. Der Ausgleich überraschte und war mehr als unnötig.

Glehn blieben nun noch 20 Minuten um den Fauxpas zu beseitigen und mit einem



blauen Auge davon zu kommen. Tatsächlich konnte sich der Tabellenzweite, der zuhause bis auf zwei Remis alle Heimspiele für sich entscheiden konnte, bis zum Abpfiff keine Torchance mehr erspielen. Schlimmer noch: In der Nachspielzeit bekam Nievenheim an der Mittellinie einen Freistoß zugesprochen. Der Ball wurde lang



nach vorne geschlagen und vom völlig freistehenden und nicht verfolgten Beckmann zum Entsetzen der Heimzuschauer mit dem Kopf am herauseilenden Steen vorbei ins Tor gelenkt. Kurz nach dem Treffer beendete Schiedsrichter Justin Jerzy die Begegnung und hinterließ ratlose Spieler und Zuschauer auf dem Gelände. Lediglich die Gäste konnten ihr Glück nicht fassen und freuten sich über einen unerwarteten und nicht minder unverdienten Auswärtssieg.

Glehn feiert versöhnlichen Jahresabschluss mit Sieg in Zons

Der SV Glehn hat sich mit einem 4:1 (2:1)-Sieg beim FC Zons II für die Blamage in der Vorwoche gegen Nievenheim rehabilitiert und einen versöhnlichen Jahresabschluss gefeiert. Die Truppe von Trainer Ralf Koschut überwintert in einer aufgrund von Spielausfällen etwas schiefen Tabelle auf dem zweiten Tabellenplatz. Marc Robin Philipp, Philipp Homberg, Rainer Hoffmann und Deniz Aydin erzielten die Tore für den SVG, der zu Beginn des neuen Spieljahres direkt auf Tabellenführer Jüchen/Garzweiler II treffen wird.

„Am Ende war das ein verdienter Sieg unserer Mannschaft“, sagte Glehns scheidender 2. Vorsitzender Patrick Förster nach der Partie. „Hier und da gab es zwar etwas schwächere Phasen, letztlich war der Sieg aber relativ ungefährdet. Nun gilt es in der Winterpause Kräfte zu sammeln um dann im März wieder voll oben anzugreifen.“

Glehn gab von Anfang an Gas und hätte schon nach 30 Sekunden das 1:0 erzielen müssen. Nach einem flachen Ball von Außen in den Strafraum scheiterte Tobias Böhme unglücklich am linken Pfosten. Zwei weitere Chancen folgten in den ersten fünf Minuten, bevor das Spiel etwas verflachte. Glehn war weiter spielbestimmend, agierte hier und da aber etwas überhastet im Aufbau und den Abschlüssen. Nach einer Ecke in der 17. Minute waren die Gäste dann erfolgreich. Marc Robin Philipp kam im Hinterhalt frei zum Schuss und versenkte den Ball flach unten links zum erlösenden 1:0. Acht Minuten später führte erneut eine Ecke zum nächsten Tor: Philipp Homberg sprang am Fünf-Meter-Raum am höchsten und nickte den Ball unhaltbar ins Tor.

Wer dachte, dass nun der Bank gebrochen



HOLTER GmbH
Versorgungstechnik

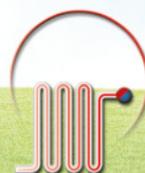
neue **Heizung?** Schon ab 4.200€ inkl. Montage

Jetzt Heizungskonfigurator nutzen unter:

www.holtergmbh.de



Sanitär



Heizung



Klima



Solar

02182 / 57090 Dieselstraße 5 41352 Korschenbroich (Glehn)

wäre, wurde zwei Minuten später eines Besseren belehrt: Quasi im Gegenzug konnten die Festungsstädter den überraschenden Anschlusstreffer durch Firat Öktem erzielen. Nach einem langen Ball in die Spitze konnte der Stürmer das per Kopf verlängerte Spielgerät am herauseilenden Keeper Sebastian Steen vorbeispitzeln (27.). Nach etwas mehr als einer halben Stunde wäre fast sogar der Ausgleich gefallen. Ein direkter Freistoß aus 18 Metern sprang von der Latte ins Aus.

Unverändert gingen beide Teams in die zweiten 45 Minuten. Wie im ersten Durchgang übernahmen die Gäste sofort die Initiative und versuchte das Spiel in die Hälfte der Blau-Gelben zu verlagern. Die erste Chance hatte allerdings erneut der Gastgeber, der Schuss des freistehenden Stürmers landete aber am rechten Außennetz. Zons schöpfte daraus Hoffnung und spielte fortan mit etwas mehr Selbstvertrauen Richtung Glehner Tor. Die Glehner Hinter-

mannschaft hingegen hatte hier und da Schwierigkeiten, die Lücken in der Abwehr zu schließen. Es bedurfte einer Einzelaktion von Rainer Hoffmann, der zwölf Minuten nach Wiederanpiff mit dem 3:1 nach einem guten Sololauf über den halben Platz erlöste.

In der 70. Minute hatte Fabian Zierau den nächsten Glehner Treffer auf dem Fuß: Nach gutem Solo ging sein Schuss knapp am rechten Pfosten vorbei. Die Gastgeber hatten sich aber noch nicht mit der Niederlage abgefunden. Vier Minuten später landete ein Kopfball am Glehner Pfosten. Gegebenen war die Sache entsprechend für die Gäste noch nicht. In der 85. Minute war es erneut Zierau, der die Sache hatte klar machen können. Sein strammer Freistoß aus 20 Metern krachte aber gegen den Innenpfosten. In der Nachspielzeit konnte es der eingewechselte Deniz Aydin besser machen und traf sehenswert mit dem Schlusspiff aus 17 Metern zum 4:1.

Wir bringen Sie in Top-Form!

EINFACH ANRUFEN UND
TERMIN VEREINBAREN.

PHYSIOTHERAPIE
Herfurtner



Bachstraße 47 41352 Korschenbroich
Tel. 0 21 82 54 75



Glehns Aufstiegsträume werden vom Winde verweht

Der SV Glehn muss nach der Niederlage bei Viktoria Jüchen/Garzweiler II seine Aufstiegsträume wohl begraben. Die Elf von Trainer Ralf Koschut unterlag beim Tabellenführer 1:2 (1:0) und hat damit acht Punkte Rückstand auf den Aufstiegsplatz. Für den Glehner Führungstreffer hatte Marc Robin Philipp gesorgt.



Sturmtief „Eberhard“ verschaffte dem Spitzenspiel der Kreisliga B zweier technisch guter Mannschaften einen unwürdigen Rahmen: Starke Windböen ließen den Ball in der Luft quasi stehen bleiben und bereiteten den beiden Torhütern die eine oder andere schwierige zu meisternde Si-

tuation. Aus diesen Böen entstanden auch die ersten Großchancen für die Gastgeber, die dann mit etwas Glück von der Glehner Abwehr noch entschärft werden konnten.

Nach der ersten Druckphase der Viktoria konnten die Gäste sich etwas befreien und kamen zunächst über Standard-Situationen zu den ersten Möglichkeiten: Dabei ging ein Freistoß von Marvin Demasi aus 18 Metern knapp rechts am Tor vorbei. Auf der Gegenseite parierte Glehns Torhüter Sebastian Steen eine Eins-gegen-Eins-Situation gegen den heranstürmenden Metin Turkey stark (27.).

Etwas überraschend gingen die blauweißen Gäste dann in der 33. Minute in Führung: Nach einer Ecke von Demasi mit etwas Windunterstützung setzte sich Philipp im Strafraum durch und drückte den Ball mit seinem Körper aus kurzer Distanz über die Linie. Nur eine Minute später dann die nächste Möglichkeit für den SVG durch Fabian Zierau, der sich – von Philipp auf die Reise geschickt – für einen Distanzschuss entschied, das Tor aber verfehlte. Der



Blumenhof Kuschka

1995 - 2015

Seit 1995 Blumen, Pflanzen und Grabpflege

Überzeugen Sie sich selbst von unserem Sortiment, das wir über 20zig Jahre ständig erweitert und verbessert haben. Weitere Informationen auf www.blumenhof-kuschka.de



Blumenhof Kuschka

Hauptstraße 86a
41352 Korschenbroich-Glehn
Telefon 02182 58398
info@blumenhof-kuschka.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
08.30 – 13 Uhr u.
14.30 – 18.00 Uhr
Samstag
08.30 – 13 Uhr
Sonntag
10.30 – 12.30 Uhr



Youngster im Angriff der Glehner war auch maßgeblich an der nächsten gefährlichen Situation beteiligt, als er im Zweikampf mit Sebastian Muyres dessen Ellenbogen ins Gesicht bekam. Den fälligen Freistoß an der Strafraumgrenze durch Demasi entschärfte Keeper Tim Paulußen mit einer starken Parade (45.).

Nach dem Seitenwechsel ließen gut organisierte und konzentriert arbeitende Glehner wenig Möglichkeiten des Spitzenreiters zu. Insbesondere Philipp lief auf der zentralen Mittelfeldposition viele Räume zu und gewann die wichtigen Zweikämpfe. Ein Freistoß von Spielertrainer Danny Hepner in der 65. Minute aus halblinker Position, der das Tor rechts verfehlte, war dann noch die beste Möglichkeit. In der 71. Minute hätte aber der Ausgleich fallen müssen, als mit dem besten Jüchener Angriff des Spiels über Hepner und Türkay der eingewechselte Maximilian Schüller im Strafraum gefunden wurde. Zum Entsetzen der Heimzu-

schaer setzte der 23-Jährige den Kopfball aus kurzer Entfernung neben das Tor. Glehn tat mit zunehmender Spieldauer deutlich zu wenig für das Spiel nach vorne. Ein Fernschuss von Philipp in der 73. Minute setzte ein letztes offensives Ausrufezeichen.

Zwei Minuten später fiel dann der zu diesem Zeitpunkt für Glehn unnötige Ausgleich: Lukas Beil verlor den Ball im Mittelfeld, die Hereingabe von Türkay verwertete dann Hepner, dessen Flachschiß durch den Wind eine derartige Flugbahn nahm, dass Steen ihn nicht mehr parieren konnte. Noch schlimmer: In der 84. Minute machte es dann auch Schüller besser, der unter höchster Bedrängnis seines Gegenspielers Jonas Jurczyk doch noch so gut zum Abschluss kam, dass Steen gegen den Linkschiß zum 2:1-Siegtreffer ins lange Eck machtlos war. Damit entstand ein Spiegelbild der Partie aus der Hinrunde: Damals hatte Glehn einen 0:1-Rückstand gedreht.



Helten GmbH



**BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE**

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)

Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134

UPS-Paketstation

Glehner Kiosk

Showan Kheder

Hauptstr. 26



Mo - Fr. 6.00 - 21.00

Sa 8.00 - 21.00

So 9.00 - 21.00

0162-4312565

Tabak * Zeitschriften * Spirituosen * Süßwaren

Der Spielplan der Hinrunde 2018/19:

| | | |
|-------------------------|---|------------------|
| Sonntag, 19. August: | VdS Nievenheim III— SV Glehn | 2:3 (2:0) |
| Mittwoch, 22. August: | SV Glehn —FC Zons II | 6:1 (5:1) |
| Donnerstag, 30. August: | SV Glehn —VfL Jüchen/Garzweiler II | 2:1 (0:1) |
| Sonntag, 9. September: | BV Wevelinghoven II— SV Glehn | 1:2 (0:1) |
| Sonntag, 16. September: | SV Glehn —SpVgg Gustorf/Gindorf | 2:1 (1:0) |
| Sonntag, 23. September: | Rot-Weiß Elfgen— SV Glehn | 2:2 (1:1) |
| Sonntag, 30. September: | SV Glehn —FC Delhoven II | 1:1 (0:0) |
| Sonntag, 7. Oktober: | SG Rommerskirchen-Gilbach II— SV Glehn | 1:7 (0:4) |
| Sonntag, 14. Oktober: | SV Glehn - SG Orken-Noithausen | 2:2 (0:1) |
| Sonntag, 21. Oktober: | FC Straberg— SV Glehn | 0:0 |
| Sonntag, 28. Oktober: | SV Glehn —SSV Delrath | 3:2 (1:1) |
| Sonntag, 4. November: | VfR Büttgen II— SV Glehn | 2:1 (1:1) |
| Donnerstag, 11. Novem.: | SV Glehn —SV Bedburdyck/Gierath II | 3:0 (1:0) |
| Sonntag, 18. November: | Rheinwacht Stürzelberg— SV Glehn | 1:3 (1:0) |
| Sonntag, 2. Dezember: | SV Glehn —1. FC Grevenbroich-Süd II | 7:2 (3:1) |
| Sonntag, 9. Dezember: | SV Glehn —VdS Nievenheim III (Rückrunde) | 1:2 (1:0) |
| Sonntag, 16. Dezember: | FC Zons II— SV Glehn (Rückrunde) | 1:4 (1:2) |

Der Spielplan der Rückrunde 2018/19:

| | | |
|------------------------|---|------------------|
| Sonntag, 9. Dezember: | SV Glehn —VdS Nievenheim III | 1:2 (1:0) |
| Sonntag, 16. Dezember: | FC Zons II— SV Glehn | 1:4 (1:2) |
| Sonntag, 10., März: | VfL Jüchen/Garzweiler II— SV Glehn | 2:1 (0:1) |
| Sonntag, 17. März: | SV Glehn — BV Wevelinghoven II | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 24. März: | SpVgg Gustorf/Gindorf— SV Glehn | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 31. März: | SV Glehn —Rot-Weiß Elfgem | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 7. April: | FC Delhoven II— SV Glehn | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 14. April: | SV Glehn —SG Rommerskirchen-Gilbach II | 15.00 Uhr |
| Donnerstag, 18. April: | SG Orken-Noithausen— SV Glehn | 19.30 Uhr |
| Sonntag, 28. April: | SV Glehn —FC Straberg | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 5. Mai: | SSV Delrath— SV Glehn | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 12. Mai: | SV Glehn —VfR Büttgen II | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 19. Mai: | SV Bedburdyck/Gierath II— SV Glehn | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 26. Mai: | SV Glehn —Rheinwacht Stürzelberg | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 2. Juni: | 1. FC Grevenbroich-Süd II— SV Glehn | 15.00 Uhr |

PIZZERIA PRIMAVERA



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 11.30 - 14.30 Uhr

NEU 17.00 - 22.00 Uhr

Sa. -So. & Feiertage 17.00 - 22.00 Uhr

Tel.: 02182 - 50003

Hauptstr. 39 · 41352 Korschenbroich - Glehn

Einsätze/Tore 1. Mannschaft 2018/19

| SPIELER | EINSÄTZE | EINSATZMINUTEN | TORE |
|--|----------|----------------|------|
|  Steen, Sebastian | 17 | 1530 | 0 |
|  Janßen, Stephan | 17 | 1469 | 5 |
|  Demasi, Marvin | 16 | 1440 | 7 |
|  Böhme, Tobias | 16 | 790 | 4 |
|  Hoffmann, Rainer | 15 | 1311 | 4 |
|  Homberg, Philipp | 15 | 1264 | 2 |
|  Zigunov, Garri | 14 | 1216 | 1 |
|  Dautzenberg, Enrico | 14 | 1033 | 1 |
|  Kallen, Thomas | 13 | 1000 | 0 |
|  Beil, Lukas | 13 | 867 | 0 |
|  Zierau, Fabian | 13 | 847 | 8 |
|  Jurczyk, Jonas | 13 | 794 | 2 |
|  Hilliges, Simon | 12 | 1006 | 10 |





| | | | | |
|--|---------------------|----|-----|---|
|  | Otu, Eren | 11 | 979 | 1 |
|  | Peters, Luca | 9 | 810 | 0 |
|  | Neyers, Jens | 8 | 105 | 0 |
|  | Philipp, Marc | 7 | 584 | 3 |
|  | Aydin, Deniz | 6 | 166 | 1 |
|  | Jansen, Simon | 5 | 61 | 0 |
|  | Jansen, Christoph | 3 | 159 | 0 |
|  | Frentzen, Lorenz | 3 | 99 | 0 |
|  | Beil, Daniel | 1 | 90 | 0 |
|  | Püllen, Lucas | 1 | 90 | 0 |
|  | Celik, Devrim | 1 | 36 | 0 |
|  | Schelewski, Florian | 1 | 22 | 0 |
|  | Jansen, Rafael | 1 | 11 | 0 |
|  | Pesch, Timo | 1 | 2 | 0 |

Die Tabelle der Kreisliga B; Gruppe 1; 2018/19

| Platz | Mannschaft | Spiele | G | U | V | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|-------|---|--------|----|---|----|---------------|--------------|-----------|
| → 1. |  VfL Jüchen-Garzweiler 2 | 18 | 14 | 3 | 1 | 80 : 22 | 58 | 45 |
| → 2. |  SV Rot-Weiß Elfggen | 17 | 12 | 3 | 2 | 80 : 30 | 50 | 39 |
| → 3. |  SV Glehn | 18 | 11 | 4 | 3 | 50 : 24 | 26 | 37 |
| → 4. |  SV Rheinwacht Stürzelberg 1928 e.V. | 16 | 12 | 0 | 4 | 58 : 19 | 39 | 36 |
| → 5. |  SV Bedb./Gierath II | 18 | 9 | 4 | 5 | 51 : 36 | 15 | 31 |
| → 6. |  FC Straberg | 18 | 7 | 6 | 5 | 40 : 30 | 10 | 27 |
| → 7. |  SG Orken-Noithausen 1911/19 | 17 | 7 | 3 | 7 | 40 : 49 | -9 | 24 |
| ↗ 8. |  VFR Büttgen 1912 2 | 18 | 6 | 4 | 8 | 46 : 52 | -6 | 22 |
| ↘ 9. |  SSV Delrath | 17 | 6 | 4 | 7 | 32 : 41 | -9 | 22 |
| → 10. |  1.FC Grevenbroich-Süd II | 17 | 6 | 2 | 9 | 34 : 53 | -19 | 20 |
| → 11. |  FC Delhoven II | 18 | 5 | 4 | 9 | 32 : 40 | -8 | 19 |
| → 12. |  SG Rommerskirchen-Gilbach 2 | 18 | 5 | 4 | 9 | 39 : 66 | -27 | 19 |
| → 13. |  BV 1913 Wevelinghoven II | 16 | 5 | 2 | 9 | 31 : 41 | -10 | 17 |
| → 14. |  FC Zons II | 18 | 4 | 2 | 12 | 31 : 61 | -30 | 14 |
| → 15. |  VdS 1920 Nievenheim 3 | 17 | 4 | 1 | 12 | 31 : 77 | -46 | 13 |
| → 16. |  Spvgg Gustorf/Gindorf | 17 | 2 | 2 | 13 | 27 : 61 | -34 | 8 |



Glehn II verpasst in der Hoeninger Windlotterie einen Zähler

Der SV Glehn II hat in der „Windlotterie“ beim Tabellenzweiten DJK Hoeningen einen Zähler verpasst. Die ersatzgeschwächte Elf von Trainer Andre Recker hielt beim 2:3 (1:1) dennoch gut mit und hätte sich mit etwas Glück ein Unentschieden erspielen können. „Combacker“ Michael Böhm und Kapitän Timo Pesch trafen für die Glehner Reserve.



Das Sturmtief „Eberhard“ sorgte auf dem Hoeninger Kunstrasen, der sich auf freiem Feld befindet, für irreguläre Bedingungen, von denen eigentlich zunächst die Gäste mit Windunterstützung profitieren sollten. Aber trotzdem gingen die Gastgeber durch Felix Hachisuka in Führung (6.). Nur wenig

später gelang Glehn durch Michael Böhm, der nach längerer Pause sein Comeback im Glehner Trikot feierte, der Ausgleich. Bis zum Seitenwechsel konnten sich die Gäste dann aber kaum nennenswerte Möglichkeiten erspielen, auf der Gegenseite hatten die „Blauen“ Glück, das der Pfosten oder der gute Schlussmann Christian Schmitz die eine oder andere gefährliche Situation bereinigten.

Die zweite Hälfte ging dann mit hoher „Sturmunterstützung“ deutlich an die Rommerskirchener, die schon in der 52. Minute durch Kapitän Marvin Heinze nach Freistoß von Hachisuka erneut die Führung vorlegten. Nach dem 3:1 durch den eingewechselten Dominik Bayer in der 68. Minute schien die Partie zugunsten der DJK Eintracht gelaufen, ein Abwehrfehler, den Glehns Spielführer Timo Pesch zum 3:2 in der 77. Minute eiskalt ausnutzte, machte das Match nochmals spannend. Weitere Großchancen konnten sich die nie aufsteckenden Glehner aber bis zum Schlusspfiff nicht mehr erspielen.

Glehner Imbiss

Griechische Spezialitäten

für unsere
ernährungsbewußten Gäste

Gyros - Tsaziki - Souvlaki

**Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung**

Auf Ihren Besuch freuen sich:

Sula und Lazos

Tel.: 0 21 82 / 46 00

**Glehner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn**

2. Mannschaft—Der Spielplan der Hinrunde 2018/19:

| | | |
|-------------------------|---|-------------------|
| Sonntag, 19. August: | SV Glehn II —TJ Dormagen II | 13:1 (7:0) |
| Freitag, 24. August: | SG Neukirchen-Hülchrath II— SV Glehn II | 6:1 (4:1) |
| Mittwoch, 29. August: | SV Glehn II —DJK Hoeningen | 3:6 (0:3) |
| Sonntag, 9. September: | TuS Hackenbroich II— SV Glehn II | 7:0 (1:0) |
| Sonntag, 16. September: | SV Glehn II —DJK Rheinkraft III | 3:3 (2:1) |
| Freitag, 28. September: | FC Zons III— SV Glehn II | 0:4 (0:2) |
| Sonntag, 30. September: | SV Glehn II —DJK Novesia III | 3:3 (1:0) |
| Sonntag, 7. Oktober: | RS Horrem— SV Glehn II | 3:3 (1:1) |
| Sonntag, 14. Oktober: | SV Glehn II —PSV Neuss | 3:0 (3:0) |
| Sonntag, 21. Oktober: | SV Rosellen II— SV Glehn II | 3:1 (1:0) |
| Sonntag, 28. Oktober: | SV Glehn II —Rheinwacht Stürzelberg II | 4:0 (0:0) |
| Sonntag, 4. November: | VfR Neuss II— SV Glehn II | 0:14 (0:7) |
| Sonntag, 11. November: | SV Glehn II —SC Grimlinghausen II | 2:0 (1:0) |
| Sonntag, 2. Dezember: | SV Glehn II —SG Neukirchen-Hülchrath II (Rückr.) | 5:3 (2:2) |

Wenn Steuern auch Deine Leidenschaft sind!

Bewerbe Dich bei uns.

Wir sind ein innovatives Unternehmen, was jeden Tag wachsen und lernen möchte.
Diese Bereitschaft und Eigenmotivation zeichnet unsere Mitarbeiter aus.

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt: Steuerfachangestellte und Steuerfachwirte sowie Steuerberater (alles in Voll- oder Teilzeit).

Bewerbungen an: christian.abraham@ahb-steuerberatung.de

AHB Rheinland Steuerberatungsgesellschaft mbH

Hellersbergstr. 14, 41460 Neuss



MEHR ABENTEUER.



ŠKODA



**Jetzt schon
Vorbestellen!**

Der Neue ŠKODA KAROQ.

Egal, was Sie antreibt: Der KAROQ wird Sie bewegen. Mit seinem emotionalen Design, den kraftvollen Linien und der cleveren Ausstattung ist er ideal für Ihren bewegten Alltag. Ob stilvoll in der Stadt oder abenteuerlustig in der Natur – unser neuer Kompakt-SUV ist bereit, wenn Sie es sind. Erleben Sie seine vorausschauenden Sicherheitssysteme, durchzugsstarken Motoren und sehen Sie die Welt durch sein Panoramaschiebedach auf ganz neue Art. Bestellen Sie ihn jetzt bei uns vor! ŠKODA. Simply Clever.

**Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,8–4,4; außerorts: 5,0–4,1; kombiniert: 5,6–4,2; CO₂-Emission, kombiniert: 135–112 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B–A+
Abbildung zeigt Sonderausstattung.**

Autohaus Wolters

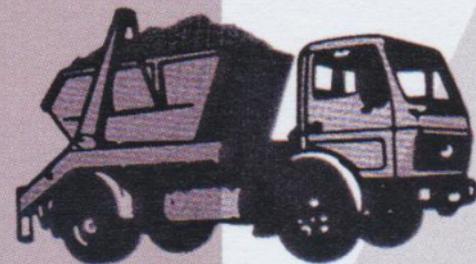
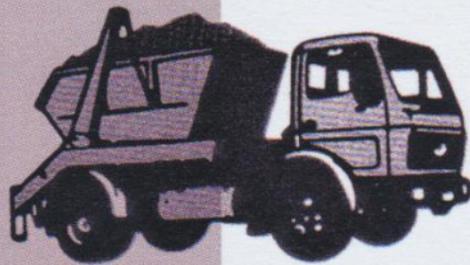
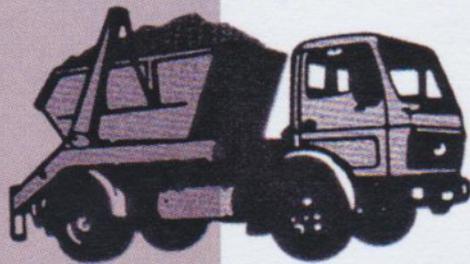
Römer Straße 196, 41462 Neuss

Tel.: 02131745040, Fax: 02131541284

info@auto-wolters.de, www.auto-wolters.de

Maschinenhandel Container & Abbruch

busch



Daimlerstr. 22
41352 Korschenbroich
Tel. 02182/570 5930
Fax: 02182/578 5202
mail@busch-gruppe.de
www.busch-gruppe.de

2. Mannschaft—Der Spielplan der Rückrunde 2018/19:

| | | |
|-----------------------|--|------------------|
| Sonntag, 2. Dezember: | SV Glehn II —SG Neukirchen-Hülchrath II | 5:3 (2:2) |
| Sonntag, 10. März: | DJK Hoeningen— SV Glehn II | 3:2 (1:1) |
| Sonntag, 17. März: | SV Glehn II —TuS Hackenbroich II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 24. März: | DJK Rheinkraft III— SV Glehn II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 31. März: | SV Glehn II —FC Zons III | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 7. April: | DJK Novesia III— SV Glehn II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 14. April: | SV Glehn II —RS Horrem | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 28. April: | SV Glehn II —SV Rosellen II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 5. Mai: | Rheinwacht Stürzelberg II— SV Glehn II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 12. Mai: | SV Glehn II —VfR Neuss II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 19. Mai: | SC Grimlinghausen II— SV Glehn II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 26. Mai: | Polizei SV Neuss— SV Glehn II | 15.00 Uhr |

Die Torschützenliste der 2. Mannschaft:

| | | | |
|----|---------------------|----|---------|
| 1. | Timo Pesch | 25 | Treffer |
| 2. | Tomasz Blawuciak | 11 | Treffer |
| 3. | Robin Freimut | 4 | Treffer |
| 4. | Rene Rothausen | 3 | Treffer |
| | Marc Ingenfeld | 3 | |
| 6. | Christian Böhme | 2 | Treffer |
| | Erhan Can | 2 | |
| 8. | Alexander Kools | 1 | Treffer |
| | Mario Rosa-Gastaldo | 1 | |
| | Manuel Duras | 1 | |
| | Thilo Stappen | 1 | |
| | Sebastian Kehls | 1 | |
| | Florian Sagebiel | 1 | |
| | Pascal D'heur | 1 | |
| | Kevin Breuer | 1 | |
| | Michael Böhm | 1 | |



Goalgetter Timo Pesch liegt mit 25 Treffern in Führung



Startklar mit Weiterbildung!

- › BuchhaltungsspezialistIn DATEV **NEU!**
- › Projekt-/ TeamassistentIn
- › BüroassistentIn
- › Kfm. und Office-Qualifizierungen
- › Nachholen eines kfm. Berufsabschlusses
- › Bewerbungscoaching
- › BetreuungsassistentIn
- › Individualseminare nach Absprache

Alle Kurse sind förderfähig, aber auch für Selbstzahler offen. Mehr Informationen unter www.tz-glehn.de.



Technologiezentrum
Glehn GmbH
Hauptstraße 76
41352 Korschenbroich
Fon 02182 . 85 070



Die Tabelle der Kreisliga C; Gruppe 1; 2018/19

| Platz | Mannschaft | Spiele | G | U | V | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|-------|---|--------|----|---|----|---------------|--------------|-----------|
| → 1. |  SV Rosellen 2 | 15 | 14 | 0 | 1 | 64 : 11 | 53 | 42 |
| → 2. |  DJK Eintracht Hoeningen | 16 | 13 | 1 | 2 | 68 : 25 | 43 | 37 |
| → 3. |  Rasensport Horrem | 15 | 11 | 2 | 2 | 66 : 22 | 44 | 32 |
| → 4. |  TuS Hackenbroich 2 | 16 | 10 | 3 | 3 | 56 : 28 | 28 | 30 |
| → 5. |  Polizei SV Neuss | 15 | 7 | 3 | 5 | 34 : 36 | -2 | 24 |
| ↗ 6. |  DJK Novesia Neuss 1919 3 | 16 | 7 | 4 | 5 | 45 : 34 | 11 | 22 |
| ↘ 7. |  SV Glehn II | 15 | 7 | 3 | 5 | 48 : 37 | 11 | 21 |
| ↗ 8. |  SV Rheinwacht Stürzelberg 1928 e.V. 2 | 15 | 4 | 3 | 8 | 36 : 40 | -4 | 15 |
| ↘ 9. |  SG Neukirchen-Hülchrath 2 | 15 | 5 | 2 | 8 | 37 : 47 | -10 | 14 |
| ↘ 10. |  SC Grimlinghausen II | 14 | 4 | 4 | 6 | 23 : 29 | -6 | 13 |
| → 11. |  DJK Rheinkraft Neuss 3 | 15 | 2 | 4 | 9 | 33 : 62 | -29 | 10 |
| → 12. |  VfR 06 Neuss 2 | 15 | 2 | 1 | 12 | 20 : 98 | -78 | 7 |
| → 13. |  FC 1911 Zons 3 | 16 | 1 | 0 | 15 | 10 : 71 | -61 | 3 |
| → 14. |  TJ Dormagen 1989 e.V. 2 zg. | 8 | 1 | 0 | 7 | 0 : 0 | 0 | 0 |





Für Ihre
Finanzen
am Ball.

Wie auch immer Sie aufgestellt sind, wir analysieren Ihre finanzielle Situation und beraten Sie passgenau und langfristig in allen finanziellen Fragen. Ausgehend von Ihren individuellen Bedürfnissen, erhalten Sie alle Bausteine zur Bildung und Sicherung Ihres Vermögens aus einer Hand.

Vertrauen Sie auf die Kompetenz und die 40-jährige Erfahrung von Deutschlands größter eigenständiger Finanzberatung. Als Ihr Partner vor Ort bin ich persönlich für Sie da. Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin.



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Norbert Rothausen

Hauptstr. 106
41352 Korschenbroich
Telefon 02182 853413
www.dvag.de/Norbert.Rothausen

Vier Ott(o)-Treffer bringen Glehn auf die Siegerstraße

Die Damen des SV Glehn machen dort weiter, wo sie am Jahresende aufgehört haben: Durch vier Ott(o)-Treffer von Laura Otto und Kimberly Ott nebst einem Treffer von Steffi Gieleßen siegten die Glehner Girls 5:2 (2:2) beim SV 08 Rheydt und verschafften ihrem neuen Trainer Sebastian

to wurden umgehend wieder ausgeglichen und erst nach dem Seitenwechsel schossen Gieleßen und Ott die beruhigende Dreitore-Führung heraus.

Glehn verbesserte sich durch den Sieg im Nachholspiel vorerst auf den vierten Tabellenplatz und überholte damit die SG



Patzel einen Einstand nach Maß. Das Glehner Vorstandsmitglied vertritt in der Rückserie den beruflich verhinderten Coach Christopher Papadopoulos.

Gegen den Tabellenachten, den man im Hinspiel 3:0 bezwungen hatte, taten sich die Blau-Weißen aber schwerer als erhofft. Zwei Führungstreffer von Spielführerin Ot-



Kaarst. In den kommenden Wochen testen die Glehnerinnen noch gegen die SG Gustorf-Gindorf, Rhenania Hochdahl und die SVG Weißenberg ehe am 10. März die Rückrunde mit der Partie gegen den Tabellenritten VfL Jüchen/Garzweiler fortgesetzt wird. Dort waren die Glehnerinnen in der Hinserie 3:1 siegreich.

☁ 16°C KL NEUSS SO, 17.02.19 13:00 UHR | 14. SPIELTAG [SPIELDATEN EINGEBEN](#)

FuPa.net **RP ONLINE**



SV 08 Rheydt

2:5

90 : 00

Ende

0 KOMMENTARE | 60 AUFRUFE

[Teilen](#)



SV Glehn

0:1 Otto, Laura (37.)
1:2 Otto, Laura (41.)
2:3 Gieleßen, Stefanie (52.)
2:4 Ott, Kimberly (63.)
2:5 Ott, Kimberly (78.)

SCHIEDSRICHTER
JOACHIM HAMBÜCHER

LIVETICKET
SEBASTIAN PATZEL

STADION
SPORTPLATZ SCHLOSSSTRASSE
(RASEN)

ZUSCHAUER
-

Spielausfall: Damen-Match gegen Jüchen abgesagt

Das gegen Nachmittag immer stärker wendende Sturmtief „Eberhard“ ließ die Partie am späten Sonntagnachmittag unserer Damen gegen den Tabellendritten VfL Jüchen/Garzweiler nicht zu. Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe stand der Nach-

holtermin für die Elf von Neu-Trainer Sebastian Patzel, der den beruflich bis zum Ende der Rückrunde verhinderten Christopher Papadopoulos vertritt, noch nicht fest. Die Jüchenerinnen belegen aktuell den dritten Tabellenplatz vor Glehn.

KREISLIGA A 

SONNTAG, 10.03.2019, 17:00 UHR

Rasenplatz, Sportanlage Glehn, Johannes-Büchner-Str., 41352 Korschenbroich 



SV GLEHN

AUSFALL



VFL VIKTORIA JÜCHEN-GARZWEILER

Lukas Koentgen

Staffel-ID: 220720
Spiel: 220720106 / 16. Spieltag

SCHÖNES FÜR AUSSEN & INNEN



Figuren & Deko-Stecker aus Metall • verzinkt und pulverbeschichtet in den Farben Ihrer Wahl

Entstehung: Diese Metall-Figuren werden aus 1,5mm starkem verzinktem Stahlblech gelasert, dann in "Handarbeit" mit 5mm dicken Stahlstäben verschweißt, poliert und anschließend in folgenden Farben pulverbeschichtet: rot, blau, gelb, orange, silberantik, grauantik, weiß-elegance, sand-elegance, silber-brillant, rosa (nur Schweine).

Verwendung: Zur Dekoration im Blumenkübel vor oder im Ladengeschäft - im Grünbereich oder privat in Ihrem Garten.

ca. 90cm hoch (Stäbe können gekürzt werden)

41352 Korschenbroich Hauptstraße 90 **Formgebung Glehn** Fon 0 21 82 / 85 51 04 Fax 0 21 82 / 85 51 05
www.formgebung-glehn.de

Damen—Der Spielplan der Rückrunde 2018/19:

| | | |
|------------------------|--|-------------------|
| Mittwoch, 5. Dezember: | SV Glehn —RS Horrem | 10:0 (4:0) |
| Sonntag, 9. Dezember: | SV 08 Rheydt— SV Glehn | 2:5 (2:2) |
| Sonntag, 10. März: | SV Glehn —VfL Jüchen/Garzweiler | ausgefallen |
| Sonntag, 17. März: | SV Glehn —VdS Nievenheim | 11.00 Uhr |
| Sonntag, 24. März: | SV Glehn —Sportfreunde Vorst | 11.00 Uhr |
| Mittwoch, 27. März: | SV Glehn —SV Hemmerden (Kreispokal) | 19.30 Uhr |
| Sonntag, 7. April: | SV Glehn —SG Rommerskirchen-Gilbach | 11.00 Uhr |
| Sonntag, 14. April: | FSC Mönchengladbach II— SV Glehn | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 28. April: | SV Bedburdyck-Gierath— SV Glehn | 11.00 Uhr |
| Sonntag, 5. Mai: | SV Glehn —TuS Grevenbroich | 11.00 Uhr |
| Sonntag, 12. Mai: | SG Kaarst— SV Glehn | 11.00 Uhr |
| Sonntag, 19. Mai: | SV Glehn —SC Grimlinghausen | 11.00 Uhr |
| Sonntag, 26. Mai: | SV Glehn —ASV Süchteln | 11.00 Uhr |

Ihr LandMarket®

Alles für Tier, Haus, Hof & Garten

- Futtermittel • Tierzubehör • Gartenbedarf
 - Sämereien • Blumen und Gemüsepflanzen
 - Pflanzenschutz • Dünger • Folien und Vlies
- Naturkost wie Mehle, Nudeln und Backmischungen • u.v.m.



Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
von 8.30 bis 18.00 Uhr

Samstag
von 8.30 bis 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Kommen Sie uns besuchen - wir freuen uns auf Sie!

Förster

Daimlerstr. 5 (Gewerbegebiet Glehn), 41352 Korschenbroich
Telefon 02182/ 44 16, Fax 02182/ 5 04 03





Damen—Der Spielplan der Hinrunde 2018/19:

| | | |
|-------------------------|--|-------------------|
| Freitag, 31. August: | SV Glehn —SV 08 Rheydt | 3:0 (1:0) |
| Sonntag, 9. September: | RS Horrem— SV Glehn | 2:7 (1:3) |
| Sonntag, 16. September: | VfL Jüchen/Garzweiler— SV Glehn | 1:3 (1:1) |
| Sonntag, 23. September: | VdS Nievenheim— SV Glehn | 3:0 (3:0) |
| Sonntag, 30. September: | Sportfreunde Vorst— SV Glehn | 0:3 (0:2) |
| Sonntag, 14. Oktober: | SG Rommerskirchen-Gilbach— SV Glehn | 0:3 (1:2) |
| Mittwoch, 17. Oktober: | SV Glehn —Polizei SV Neuss (Pokal) | 2:0 w |
| Sonntag, 21. Oktober: | SV Glehn —FSC Mönchengladbach II | 10:0 (4:0) |
| Sonntag, 28. Oktober: | ASV Süchteln— SV Glehn | 0:6 (0:5) |
| Sonntag, 4. November: | SV Glehn —SV Bedburdyck-Gierath | 7:0 (4:0) |
| Donnerstag, 8. Novemb.: | TuS Grevenbroich— SV Glehn | 2:0 (2:0) |
| Sonntag, 18. November: | SV Glehn —SG Kaarst | 0:3 (0:2) |
| Sonntag, 2. Dezember: | SC Grimlinghausen— SV Glehn | 3:1 (2:0) |
| Mittwoch, 5. Dezember: | SV Glehn —RS Horrem (Rückrunde) | 10:0 (4:0) |

Einsätze/Tore Damen 2018/19

| SPIELER | EINSÄTZE | EINSATZMINUTEN | TORE |
|--|----------|----------------|------|
|  Gralla, Luisa | 14 | 1199 | 16 |
|  Ott, Kimberley | 14 | 1077 | 12 |
|  Holtappels, Gina-Marie | 13 | 1150 | 2 |
|  Otto, Laura | 13 | 1064 | 14 |
|  Lentzen, Monika | 13 | 1054 | 1 |
|  Wohlan, Aileen | 13 | 1025 | 1 |
|  Tenten, Julia | 11 | 936 | 0 |
|  Jerusalem, Katharina | 11 | 837 | 0 |
|  Geyr, Alisha Maria | 11 | 591 | 1 |
|  Rödiger, Mara | 10 | 831 | 0 |
|  Gieleßen, Stefanie | 10 | 712 | 7 |
|  Azimi, Mina Sophie | 7 | 284 | 1 |
|  Krause, Rebecca | 7 | 148 | 0 |





| | | | | |
|---|-------------------|---|-----|---|
|  | Gerecke, Maureen | 6 | 540 | 0 |
|  | Hofmann, Paula | 5 | 131 | 0 |
|  | Keller, Inken | 4 | 253 | 0 |
|  | Skalnik, Korinna | 4 | 235 | 0 |
|  | Jurczyk, Antonia | 3 | 270 | 0 |
|  | Hilgers, Lina | 3 | 207 | 0 |
|  | Benke, Nele | 3 | 106 | 0 |
|  | Ohlig, Marlene | 3 | 91 | 0 |
|  | Kaiser, Laura | 2 | 150 | 1 |
|  | Kellers, Kea | 2 | 65 | 0 |
|  | Oldach, Christine | 1 | 90 | 0 |
|  | Schmitz, Tamara | 1 | 36 | 0 |

Die Tabelle der Kreisliga A Damen; 2018/19

| Platz | Mannschaft | Spiele | G | U | V | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|-------|--|--------|----|---|----|---------------|--------------|-----------|
| → 1. |  VdS Nievenheim | 15 | 14 | 0 | 1 | 88 : 9 | 79 | 42 |
| → 2. |  SC 1936 Grimlinghausen | 14 | 12 | 0 | 2 | 61 : 9 | 52 | 36 |
| → 3. |  VfL Viktoria Jüchen-Garzweiler | 14 | 10 | 1 | 3 | 50 : 19 | 31 | 31 |
| → 4. |  SV Glehn | 14 | 10 | 0 | 4 | 58 : 16 | 42 | 30 |
| → 5. |  SG Kaarst 1912/35 | 13 | 9 | 0 | 4 | 62 : 20 | 42 | 27 |
| → 6. |  TuS Grevenbroich | 13 | 7 | 0 | 6 | 35 : 20 | 15 | 21 |
| → 7. |  SG Rommerskirchen-Gilbach | 14 | 7 | 0 | 7 | 27 : 22 | 5 | 21 |
| → 8. |  SV 08 Rheydt | 14 | 6 | 1 | 7 | 33 : 27 | 6 | 19 |
| → 9. |  ASV Einigkeit Süchteln | 15 | 6 | 1 | 8 | 32 : 62 | -30 | 19 |
| → 10. |  SV Bedburdyck/Gierath | 15 | 5 | 0 | 10 | 22 : 51 | -29 | 15 |
| → 11. |  Rasensport Horrem(9-er) | 15 | 3 | 0 | 12 | 13 : 82 | -69 | 9 |
| → 12. |  SF VORST (9-er) | 14 | 1 | 1 | 12 | 16 : 54 | -38 | 4 |
| → 13. |  FSC Mönchengladbach 2(9-er) | 14 | 0 | 0 | 14 | 4 : 110 | -106 | 0 |

SCHÜTZENFEST!

weiße Hosen ab 29,95 € · weiße Hemden ab 15,- €
Schützenzubehör: Gürtel, Handschuhe ...

Textilhaus Rosenbaum

Kurzwaren, Wäscherei und Reinigungsannahme

Kirchstr. 6 · Korschenbroich-Glehn · Tel. 02182 / 56 32

Mo. + Di. 9.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 19.30 Uhr

Sa. 9.00 – 13.00 Uhr · Mittwoch Ruhetag

Ihr
Pflegeteam



Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

Telefon 0 21 82 / 8 51 97 - 0

Fax 0 21 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.



Der SV Glehn sagt ganz herzlich „Dankeschön“ an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit durch ihre finanzielle Zuwendung in vielfältiger Weise unterstützen.

**Andreas Humpesch * Karl Hans Humpesch *
Fritz Kluth * Hans-Joachim Onkelbach *
Thomas Verhoeven * Thomas Meuther *
Familie Becker * Markus Busch ***

Wir würden uns über weitere Mitglieder im Förderkreis freuen. Die Mitgliedschaft ist dort schon für einen Monatsbeitrag von 2,00 Euro möglich. Selbstverständlich freuen wir uns auch über höhere Zuwendungen.

Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie unter www.sv-glehn.de.



RENAULT
Passion for life



Autohaus Peter Wellen GmbH

Gutenbergstr. 2 • 41564 Kaarst-Büttgen
Telefon 0 21 31 - 92 39 0 • Telefax 0 21 31 - 92 39 99
autohaus-wellen@t-online.de



Autohaus Peter Wellen GmbH

Gutenbergstr. 2 • 41564 Kaarst-Büttgen
Telefon 0 21 31 - 92 39 0
Telefax 0 21 31 - 92 39 99
www.autohaus-wellen.de

News rund um den SV Glehn

Physiotherapie PRC spendiert zwei neue Trikotsätze

Gleich über zwei neue Trikotsätze freuen sich die Jugendmannschaften des SV Glehn: Kim Worssa, Inhaber der Glehner Praxis für Physiotherapie PRC, übergab jetzt das neue Outfit an die F1-Jugend mit den Trainern Niklas Mertens, Enrico Dautzenberg und Betreuer Markus Kopetschke.



Parallel dazu feierten die U15-Mädchen in neuen PRC-Trikots einen 7:0-Erfolg beim TuS Liedberg. Wir bedanken uns herzlich für die großzügige Unterstützung ...

Progovecki ist der nächste im Bunde



Der SV Glehn hat wieder einen Teamleiter Kindertraining mehr in seinen Reihen: Mini-Bambini-Coach Michael Progovecki hat jetzt beim Fußballverband Niederrhein seine Ausbildung zum Kindertrainer erfolgreich absolviert und hat sich damit das not-

wendige Rüstzeug für die Ausbildung unseres jüngsten Fußball-Nachwuchses angeeignet. "Ein toller Lehrgang, ich freue mich schon auf die nächste Stufe", sagt der 40 Jahre alte Coach, der schon für sich die Weiterbildung zur C-Lizenz im Auge hat.

Stadt Korschenbroich ehrt Glehner Jugendmannschaften für sportliche Leistungen



Drei Glehner Jugendmannschaften sind bei der 41. Sportlerehrung der Stadt Korschenbroich für ihre sportlichen Leistungen ausgezeichnet worden. Neben der E-Jugend des Jahrganges 2007, die ihre Staffel siegreich beendete, hatten im Sommer beide U13-Mädchenteams ihre jeweilige Gruppe für sich entschieden. Unter Moderation von SSV-Vorsitzenden Dirk Kartarius und Birgit Wilms überreichten Bürgermeister Marc Venten, Frank Wagemann, Vorsitzender des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport und Ehrengast Sarah Voss, zweifache deutsche Meisterin im Kunstturnen, die Ehrenmedaillen an die Glehner Nachwuchssportler und deren Trainer. Die Silberstücke tragen in diesem Jahr anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft mit dem französischen Carbone ein Motiv aus der Partnerstadt.



FSJ: Dautzenberg und Mertens sind 100 Tage im Amt

Kurz vor Weihnachten endeten die ersten 100 Tage im Freiwilligen Sozialen Jahr von Niklas Mertens und Enrico Dautzenberg beim SV Glehn. Erstmals in der Geschichte der Freiwilligendienste beim Korschbroicher Fußballverein wurden gleich zwei FSJler im Sport beschäftigt. Im nachfolgenden Interview berichten die beiden Abiturienten über ihre ersten Monate in Schule und Verein und bedanken sich gleichzeitig herzlich bei den Förderern ihres sozialen Jahres. Sport-Report:

„Niklas, Enrico, eure ersten Monate sind ja nun vorüber. Wie gelang Euch der Einstieg in das FSJ?“

Niklas Mertens (schmunzelnd): „Zunächst einmal mit großer Trauer (lacht). Aufgrund der ersten anstehenden Bildungstage im September war für uns das Glehner Schüt-

zenfest dann schon am Sonntag vorzeitig beendet. Dann hatten wir auch noch leichte Komplikationen bezüglich unserer Anreise nach Hennef, also – wir mussten uns erstmal richtig einfinden.“

Enrico Dautzenberg: „Doch dann ging es aber richtig los mit der ersten Woche der C-Lizenz in der Sportschule Hennef. Dazu ein kurzes Einführungsseminar und das erste Kennenlernen. Beim Betreten des Raumes war den anderen Freiwilligen aus unseren Bildungsgruppen und vermutlich auch uns eine große Unsicherheit und Aufregung anzumerken, denn jeder stellte sich wahrscheinlich die gleiche Frage: Was sind das für Leute und was erwartet mich hier?“

Mertens: „Uns wurde sofort klar, dass bei 40 jungen Leuten mit der gleichen Leidenschaft für Fußball ein gutes Gruppengefüge entstehen muss. Nicht zuletzt bedingt durch zahlreiche Teambuildingspiele wuchsen wir so recht schnell zu einer gut



Inh.: Klaus Lenzen

Bäckerei Lenzen

| | |
|---|--|
| Bäckerei in Glehn Bachstr. 10 41352 Korschbroich- Glehn Fon: 02182 / 50291 Telefax: 02182 / 828903 | Bäckerei in Kaarst Martinusstraße 38 41564 Kaarst Fon: 02131 / 1517586 Handy 0172 / 9725769 |
|---|--|



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. ab 06.00 durchgehend bis 18.00 Uhr
Sa.: 06.00 bis 13.00 So. von 07.30 bis 11.30 Uhr



funktionierenden Einheit zusammen, was uns umso mehr Spaß bereitete und die Zeit in Hennef kurzweilig werden ließ.“

Dautzenberg: „Wieder mal ein schönes Beispiel dafür, wie sehr der Fußball Menschen zusammenschweißen kann.“

Sport-Report: „Was nehmt ihr vor allem aus den Lehrgängen beim Verband Mittelrhein mit?“

Dautzenberg: „Dank unserer hervorragenden Referenten Markus Schenk und Raimund Zieler, die wir an dieser Stelle gerne einmal namentlich erwähnen wollen, wurden unsere Fußballhorizonte noch einmal deutlich erweitert. Weshalb wir voller Tatendrang am Ende unserer ersten Bildungswoche zurückkehrten um das Erlernete sofort in unseren Trainingseinheiten umzusetzen zu können.“

Mertens: „Nach den ersten Einheiten mit den Jungs und Mädels unserer Mannschaften merkten wir selbst, dass wir in Sachen Trainingsplanung und -durchführung einiges dazu gelernt hatten, was ebenfalls zur Folge hatte, dass vor allem die Jungs aus

unserer F1 die geforderten Dinge im Training sehr schnell und gut umsetzten.“

Dautzenberg: „Was aber auch der bereits vorhandenen, fußballerischen Klasse unserer Jungs geschuldet ist.“

Mertens: „Ja sicherlich. Aber wir konnten viele neue Impulse setzen. Wir hatten ja schon eine Teamleiterausbildung, aber die C-Lizenz ist nochmals eine dicke Schippe drauf. Unsere Kids kommen in den nächsten ein bis zwei Jahren in das sogenannte goldene Lernalter. Und da haben wir jetzt das notwendige Rüstzeug, ihnen ausbildungsmäßig eine Menge mit auf den Weg geben zu können.“

Dautzenberg: „Aber wir dürfen nie vergessen: Wir reden über Kinderfußball. Da sind Ergebnisse zunächst einmal nebensächlich. Trotz der guten Entwicklung die wir beobachten konnten, ließen die positiven Resultate in den ersten Spielen auf sich warten. Dies führte dazu, dass sowohl Trainer als auch Spieler oft ratlos den Platz verließen. Aber langfristig wird es sich für die Kinder und den Verein auszahlen, dass wir konsequent ausbilden.“



„Sport-Report“: „Und dann habt Ihr auch noch eine zusätzliche Mannschaft übernommen ...“

Dautzenberg: „Mit der Übernahme der U9-Mädchen begaben wir uns zuerst auf Neuland. Es war ja das erste Mal, dass wir eine Mädchenmannschaft betreuen sollten noch dazu eine solch junge. Schnell stellten wir fest, dass jeden Dienstag und Donnerstag eine lebhaft Gruppe auf uns warten würde und einige von ihnen manchmal doch noch lieber mit anderen Dingen, als dem Fußball spielen beschäftigt sind.“

Mertens: „Wir kennen ja viele Mädchen auch aus der Fußball-AG, die wir in der Schule leiten. Das Herumalbern mit den Girls bereitete auch uns großen Spaß, ließ uns jedoch das ein oder andere Mal verzweifeln. Die Ergebnisse in den ersten Freundschaftsspielen und Turnieren, waren zunächst aber weniger erfreulich.“

Dautzenberg: „Nichts desto trotz, müssen wir unsere Mädels an dieser Stelle in Schutz nehmen. Sehr starke Gegner und das mangelnde Quäntchen Glück beim

Torabschluss waren in den meisten Fällen der Grund für unsere Niederlagen. Erste Erfolgserlebnisse stellten sich durch das Erzielen von dem ein oder anderen Tor trotzdem ein.“

Sport-Report: „Schule ist ein gutes Stichwort. Wie sieht es da für Euch aus?“

Mertens: „Wir beide verstärken in den Vormittagsstunden den Sportunterricht in den jeweiligen Klassen, sind quasi eine Hilfskraft für die Lehrerin und leiten dabei auch eigene Gruppen an.“

Dautzenberg: „Für die Schule und die Kinder ist das ein riesiger Mehrwert. Stellt Euch mal den regulären Sportunterricht von 45 Minuten in einer ersten Klasse vor. Da geht eine ganze Menge Zeit mit Organisatorischem verloren. Für die Lehrkraft ist das alleine eine große Herausforderung und es ist dann perfekt, wenn die Aufgaben und die Aufsicht auf eine zweite Schulter verteilt werden können.“

Mertens: „Ich hab auch den Eindruck, dass wir herzlich in der Schule willkommen sind.“

Das Kollegium ist freundlich, nett und hilfsbereit. Wir haben ein prima Verhältnis zueinander. Dazu sind wir beim Schwimmunterricht der dritten Klassen eingebunden und leiten dort die Nichtschwimmer an.“

Dautzenberg: „Ja, ich hab auch gehört, dass man mit uns durchaus zufrieden ist (lacht).“



Sport-Report: „Ein Bestandteil Eures FSJ ist auch das sogenannte Qualifizierungsprojekt. Was habt Ihr Euch dafür vorgenommen?“

Dautzenberg: „Einer von uns beiden wird die Organisation des Futsal-Cups im Februar übernehmen. Der findet jetzt zum elften Mal statt und wird traditionell von einem FSJler veranstaltet. Da hoffen wir auch, dass wir zusätzliche Kinder, die noch nicht im Verein spielen, für den Fußball begeistern können.“

Mertens: „Im Frühjahr haben wir dann noch etwas total Neues vor: Dann möchten wir ein Bolzplatz-Turnier veranstalten. Wir haben dann einen richtigen Soccer-Court mit Banden und Netzen zur Verfügung. Zielgruppe werden Jugendliche aus Glehn und Umgebung sein, die sich in wechselnden Mannschaften mit ihren Gegnern messen können. Am Rande möchten wir dann näher mit den Jugendlichen in Kontakt kommen, gemeinsam etwas essen und trinken, Musik hören und so. Dafür bietet sich wahrscheinlich ein Freitag oder Samstagabend an.“

Dautzenberg: „Das wird auf jeden Fall ein richtiges Event ...“

Sport-Report: „Euer FSJ endet am 30. Juni kommenden Jahres. Danach geht es sicherlich in ein Studium oder eine Ausbildung. Wie hat Euch das FSJ bei Eurer Entscheidungsfindung schon geholfen?“

Dautzenberg: „Immens. Es steht zwar für uns beide noch nicht hundertprozentig fest, welchen weiteren Weg wir einschlagen, aber das FSJ war im Anschluss an unser Abitur genau die richtige Entscheidung. Und das nicht nur um ein Jahr zu überbrücken.“

Mertens: „Wir haben uns sicherlich auch als Persönlichkeit weiterentwickelt. Das FSJ vermittelt, gerade weil wir ja mit den unter-



schiedlichsten Kindern zu tun haben, ein hohes Maß an Sozialkompetenz. Die Erfahrungen hier werden mir auch in meiner weiteren Ausbildung und später im Beruf zugutekommen.“

Dautzenberg: „Ich bin beeindruckt, welchen hohen Stellenwert das FSJ für den Verein und den Ort Glehn hat. Das ist ja keine ganz billige Angelegenheit. Trotzdem sind viele Unternehmen bereit, sich an der Finanzierung zu beteiligen. Die Kreiswerke Grevenbroich, das Technologiezentrum, die Provinzialversicherung, die Sparkasse, der Förderverein der Schule, alle sind seit der Geburtsstunde des FSJ vor vielen Jahren mit von der Partie und sind bei der Stange geblieben. Das ist schon eine hohe Wertschätzung.“



Mertens: „Und als der Verein sich entschieden hat, uns beide zusammen einzustellen, sind ganz viele Leute spontan mit auf den Zug gesprungen und haben für sich entschieden, ja, das ist eine tolle Sache und die fördern wir mit. Krass dabei ist natürlich das Engagement von Nike Vogt (einer ehemaligen FSJlerin), die sich ebenfalls mit einem Monat FSJ-Kosten beteiligt hat. Toll, dass es sowas gibt.“

In Glehn stehen die Ampeln für den Freiwilligendienst weiter auf „Grün“

In Glehn stehen die Ampeln für den Freiwilligendienst weiter durchgängig auf „Grün“: Zum zehnten Mal in Folge schreibt der SV 1924 Stellen für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) im Sport aus und setzt damit seine langfristige Erfolgsgeschichte mit jungen Erwachsenen fort.

Für den Zeitraum vom 1. September 2019 bis 30. Juni 2020 können sich ab sofort männliche und weibliche Nachwuchssportler zwischen 18 und 27 Jahren für zwei von insgesamt nur 300 Stellen NRW-weit bewerben. Sebastian Rüppel, Referent im Verband Mittelrhein und Kooperationspartner des Landessportbundes NRW für das FSJ erneuerte jetzt bei seinem Besuch

im Verein das Zertifikat für den SV Glehn als anerkannte Einsatzstelle.

Dabei gilt der SV Glehn gemeinhin als ein „best practice“-Beispiel für den Einsatz von Freiwilligendienstleistenden: „Die beiden Stelleninhaber*innen arbeiten in Vollzeit in der Jugendabteilung des SV Glehn und erhalten dafür ein monatliches Taschengeld in Höhe von 300 Euro. Rund ein Drittel der Arbeitszeit wird beim unseren Kooperationspartner Gemeinschaftsgrundschule Glehn als Verstärkung des Sportunterrichtes absolviert, die übrige Zeit im Verein mit der Betreuung von verschiedenen Kinder- und Jugendmannschaften und mit organisatorischen Aufgaben“, sagt Glehns Jugendleiter Norbert Jurczyk, der die FSJler unter seine Fittiche nimmt.

Jurczyk freut sich daher über neue Bewerbungen, die bis Ende April eingegangen sein müssen: „Das FSJ stellt sicherlich eine der besten Überbrückungen für denjenigen dar, der sich nach Abschluss seiner Schullaufbahn noch nicht hundertprozentig darüber im Klaren ist, welchen Weg er einschlagen möchte. Wir bieten eine tolle, mehrfach ausgezeichnete und interessante Stelle sowie die Gelegenheit, auch als Persönlichkeit zu reifen.“

Für seine besonderen Förderkonzepte in der Jugendabteilung ist der SV Glehn mehrfach mit dem „Stern des Sports“ durch den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) sowie für die vorbildliche Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein mit dem Sepp-Herberger-Preis 2016 und 2018 ausgezeichnet worden. Bewerbungen für die Stellen 2019/20 sind über das Portal beim Landessportbund (www.freiwilligendienstsport.nrw) oder direkt an den Verein unter der Mailadresse fsj@sv-glehn.de möglich.

Nichts zu holen für Glehn bei den Hallenstadtmeisterschaften der Senioren

Hallenfußball und der SV Glehn: Das passt in diesem Jahr irgendwie nicht zusammen: Während die Herren bei der Vorrunde in Allerheiligen bei zwei Niederlagen und zwei Remis sieglos blieben, hatten die Damen für die Hallenrunde erst gar nicht gemeldet. Beim Endturnier in Gustorf wurde dafür der nächste Pokalgegner auf dem Feld der Elf von Trainer Christopher Papadopoulos ausgelost. Die Glehnerinnen bekamen dabei mit dem Auswärtsspiel beim Niederrheinligisten SV Hemmerden die schwerstmögliche Aufgabe zugeteilt. Auch bei den Jugendturnieren eine Woche zuvor konnten die Glehner Teams keine vorderen Plätze belegen. Immerhin hatten sich A- und B-Jugend aufgrund ihrer guten Leistungen in der Vorrunde für einen der acht Endrundplätze qualifiziert.

Dafür drei Titel bei den Juniorenstadtmeisterschaften

Der große Wurf wie im Vorjahr blieb aus, aber mit drei Titeln in den zehn Wettbewerben stellt der SV Glehn erneut den erfolgreichsten Verein bei den Korschenbroicher Stadtmeisterschaften: Siegreich beendeten die C-Jugend sowie die beiden Mädchen-Mannschaften U13 und U15 die Wettbewerbe. 2018 hatte der SVG gleich sieben Siegerpokale an die Johannes-Büchner-Straße geholt.



Jugendleiter Norbert Jurczyk war dennoch zufrieden mit den Abschneiden der Glehner Jugendteams: „Bei den beiden zweiten Plätzen der F-Jugend und der D-Jugend fehlte uns im entscheidenden Spiel jeweils einfach das Matchglück. Spielerisch hätten beide Teams ebenso wie ihre Gegner die Stadtmeisterschaft verdient gehabt. Bei der A-Jugend fehlte uns die Hälfte der Mannschaft wegen des zeitlich stattfindenden Messdiener-Turniers in Neuss, da ist dann das eher magere Abschneiden zu erklären. Allerdings: Das Neusser Turnier haben unsere Ministranten für sich entschieden“, sagte Jurczyk, der sich aber auch darüber freute, dass alle fünf Korschenbroicher Vereine mindestens einen Titel holten.



Bei den Mädchen wurde wie im Vorjahr eine offene Stadtmeisterschaft ausgespielt, da neben den Glehnern nur noch der TuS Liedberg weibliche Mannschaften stellt. Dabei entschieden bei der U11 mit Rhania Hochdahl und mit der SG Grimlinghausen/Norf (U17) zwei starke Gastmannschaften die Turniere für sich, der SVG belegte jeweils Platz drei. Während die Gleh-

ner U15 mit drei Siegen und ohne Gegentor souverän Stadtmeister wurde, musste die U13 nach dem 0:0 zum Auftakt gegen den FSC Mönchengladbach bis zum Schluss zittern. Erst nach dem erneuten Remis der Gladbacherinnen gegen Hochdahl stand die Stadtmeisterschaft für die Truppe von Stefan Graß und Marcus Leipert fest.

Die Korschenbroicher Hallenstadtmeister in der Übersicht:

A-Jugend: VfB Korschenbroich
B-Jugend: TuS Liedberg
C-Jugend: **SV Glehn**
D-Jugend: Sportfreunde Neersbroich
E-Jugend: Sportfreunde Neersbroich
F-Jugend: Teutonia Kleinenbroich
U17-Mädchen: SG Grimlinghausen/Norf
U15-Mädchen: **SV Glehn**
U13-Mädchen: **SV Glehn**
U11-Mädchen: Rhenania Hochdahl

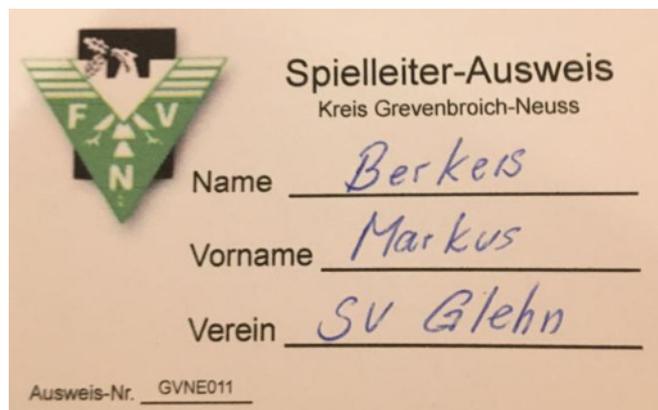
Doppelter Einsatz für viele Jugendspieler

Viele Jugendspieler des SV Glehn sind an Wochenende doppelt im Einsatz. Einerseits bei den Stadtmeisterschaften in Korschenbroich, andererseits bei den Messdiener-Meisterschaften im Stadtdekanat Neuss. Dort holten die „Midis“ mit Jugendvorstand Leo Goldmann in den Glehner Kik-Kultrikots immerhin den dritten Platz. Die „Maxis“ um die Glehner A-Jugend-Recken Simon Jansen, Florian Flo Schelewski, Lukas Goldmann und Aaron Schnitzler verteidigten sogar ihren Titel aus dem Vorjahr erfolgreich. Am Sonntag komplettierten die „Minis“ mit zahlreichen SV-Kickern im Kader die Turnierserie.

Beckers und Rögels sind jetzt lizenzierte Spielleiter

Spielleitung bei den D- und E-Junioren: Die erfolgt mangels angesetzten neutralen Unparteiischen oftmals durch die Trainer oder Betreuer der beteiligten Mannschaften. Gut, wenn man dann auch über ausrei-

chende Regelkenntnisse verfügt. Der Fußballverband Niederrhein (FVN) hat jetzt für sein Verbandsgebiet dafür die Spielleiterlizenz eingeführt. Unsere Jugendtrainer Markus Beckers und Horst Rögels haben in einem Kurzlehrgang nun ihre Regelkunde unter Beweis gestellt und als erste Verantwortliche beim SV Glehn das neue Zertifikat erworben.



Püllen und Celik verstärken den Glehner Kader

Der SV Glehn freut sich zum Beginn der Rückrunde über zwei Neuzugänge: Vom Viersener A-Ligisten SC Schiefbahn wechselt der 24 Jahre alte Defensivmann Lucas Püllen an die Johannes-Büchner-Straße. Offensivkraft Devrim Celik (21) war zuletzt für den Willicher Lokalrivalen VfL aktiv.



Beide Akteure konnten in den Testspielen I bereits ihre ersten Duftmarken setzen. Gegen das Team von Ex-Trainer Markus Franken und den beiden ehemaligen SVG-Akteuren Manuel Schröter und Bernhard Gerhardtts erzielten Stephan Janßen, Lukas Beil und Marvin Demasi die Treffer beim ungefährdeten 3:1 (2:0)-Sieg.

Schiedsrichter-Dialog mit Sebastian Patzel

Turnusmäßige Betreuerversammlung der SV-Glehn-Jugend: Jeden ersten Montag im Monat tauschen sich die Trainer mit dem Jugendvorstand über aktuelle Themen aus. Diesmal auf der Tagesordnung ein Dialog mit Sebastian Patzel, Stv. Vorsitzenden des Kreisschiedsrichterausschusses. Das neue Jugendvorstandsmitglied brachte die Coaches der 17 Glehner Jugendteams auf den aktuellen Stand in Sachen Regelkunde und warb für den Erwerb der neuen Spielleiterlizenz.

SV-Glehn-App jetzt auch im Playstore für Android-Geräte

Jetzt auch endlich im Playstore für Android und im App-Store für Apple-Geräte verfügbar: Holt euch kostenlos unsere SV-Glehn-App mit allen News rund um unseren Verein direkt auf Euer Mobilgerät.

www.sv-glehn.de/app

SV 1924 Glehn e.V. als App

SV 1924 Glehn e.V. - DER Fußballverein aus und für Glehn - Alle News über einen etwas anderen Klub ...



App Store

Play Store

Bundesliga-Tippspiel: Mitmachen und tolle Preise gewinnen

Seit Beginn der Rückrunde ist das SV-Glehn-Bundesliga-Tippspiel online. Die Teilnahme ist kostenlos und nicht nur für SV-Mitglieder verfügbar. Zu gewinnen gibt es tolle Preise, Fünf-Liter-Partyfässer Bier oder Spieltagstickets von Sky, gesponsert von Norbert Rothausen von der Deutschen Vermögensberatung. Für unsere jugendlichen Mitspieler gibt es eine Dose Frucht-

gummi zu gewinnen. Macht mit! Ein Einstieg ist jederzeit möglich, jeder Spieltag wird separat gewertet.



Auch Neuenhausen ist jetzt ein Lizenztrainer

Der SV Glehn darf einen weiteren Trainer mit C-Lizenz in seiner "football-family" begrüßen: Der langjährige Mädchentainer Thomas Neuenhausen hat jetzt im Kreis Düsseldorf unter der Leitung von Frank Peters seine Prüfung erfolgreich absolviert. Bereits seit mehreren Jahren besaß der Neusser Vermessungsingenieur schon den Teamleiter-Schein.



Mit Neuenhausen setzen die Korschenbroicher Fußballer einen weiteren Meilenstein in die Langfrist-Mission "100", alle Trainer des Vereines mit einem Ausbildungsnachweis auszustatten. Aktuell kümmern sich rund 50 Trainer und Betreuer um die 400 aktiven Glehner Fußballerinnen und Fuß-

baller. Davon haben bereits 43, gleich 86 Prozent eine Lizenzstufe absolviert. Damit gehören die Glehner zum bestausgebildetesten ehrenamtlichen Trainerteam im Fußballkreis.

Viele Tore und reichlich Tiki-Taka im Glehner Camp Nou



Sie geizten nicht mit Toren und ihre Spielweise erinnerte zuweilen an das Tika-Taka, das technisch saubere und anspruchsvolle Ballspiel des FC Barcelona: Dabei handelte es sich aber (nur) um Kinder der Gemeinschaftsgrundschule Glehn, die zum 11. Mal beim Futsal-Cup des ausrichtenden SV

Glehn ihren punktbesten Spieler ermittelten, aber schon deutlich unter Beweis stellten, dass sie recht gut mit dem sprungreduzierten Ball umgehen können und die Organisatoren um die beiden Freiwilligendienstleistenden Enrico Dautzenberg und Niklas Mertens immer wieder ins Erstaunen versetzten.

Vor allem bei Turnier der dritten und vierten Jahrgangsstufe zeigten die Kids um den Sieger Erik Kersten, der 46 von möglichen 50 Punkten holte, ihr ganzes Können. „Das System ist für die Kinder nicht einfach, sie müssen sich im Modus Changing Cup immer wieder mit neuen Spielern arrangieren, weil vor jeder der fünf Spielrunden die Mannschaften neu ausgelost wurden“, sagt FSJler Dautzenberg. Kersten gelang dieser Umstellung ebenso mit Bravour wie den nachfolgend platzierten Tuguldur Mungunkhuleg (Rang 2/38 Punkte) und den beiden Drittplatzierten Hannes Kluth und Florian Kopetschke, die auf je 37 Zähler kamen.

KANNEN Glas



Öffnungszeiten:

Mo – Do 08:00 – 12:30 / 13:00 – 16:30
Fr 08:00 – 12:30 / 13:00 – 14:00
Mittagspause täglich 12:30 – 13:00

Glas Kannen GmbH

Püllenweg 7 · 41352 Korschenbroich · Tel: +49 (0) 2161 998070 · Fax: +49 (0) 2161 673829
info@glas-kannen.de · www.glas-kannen.de

Der erste Eindruck zählt.

Vordächer und Haustüren prägen den ersten Eindruck Ihres Besuchs.





„Der Futsal-Cup bietet immer wieder Raum für Überraschungen“, sagt auch Mertens, der bereits im Vorfeld darüber spekulierte, dass „mindestens einer unter den vorderen Plätzen dabei ist, den man nicht unbedingt auf der Rechnung haben musste. Besonders habe ich mich aber darüber gefreut, dass mit Maike Erkes als Dritte wieder ein Mädchen top-platziert war.“ Vor der U9-Spielerin des SV Glehn landete Erstklässler Finn Wepler, den Sieg bei den jüngsten Jahrgängen holte sich Maxi Wolff.

Groß leuchteten dann die Augen, als Klaus Seidelmann in seiner Funktion als Vorsitzender des Fördervereines der Schule die Pokale für die Sieger und Medaillen für jeden Teilnehmenden überreichte. Der För-



derverein ist seit der Geburtsstunde des Futsal-Cups in 2009 ein ständiger Partner des SV Glehn und macht es finanziell mög-

lich, dass die Kicker dann auch angemessen für ihre Leistungen belohnt werden. Denn bei der ganzen Spielfreude in der „Camp-nou-Halle“ in Glehn waren sich Dautzenberg und Mertens einig: „Viele der 48 Teilnehmenden kenn wir schon aus dem Verein. Alle anderen würden wir gerne bald auch auf dem Sportplatz wiedersehen.“ Damit auch auf dem Glehner Rasen demnächst ein „Tiki-Taka“ von jungen Talenten beobachtet werden kann.

A-Jugend gewinnt Stadtderby in Neersbroich

Die A-Jugend des SV Glehn hat mit einem 2:0 (1:0)-Sieg im Korschenbroicher Stadtderby bei den Sportfreunden Neersbroich einen großen Schritt in Richtung erneute Qualifikation für die Bezirksliga Mönchengladbach/Neuss absolviert. Für die Elf des urlaubenden Ralf Lingen, der von Jugendleiter Norbert Jurozyk vertreten wurde und Florian Hoppe trafen Constantin Goldmann per Strafstoß und Simon Jansen. Die Glehner festigten damit ihren fünften Tabellenplatz.

Im Duell beim aufgrund der vorhandenen Spielstärke deutlich zu schlecht platzierten Tabellenneunten machten die Glehner Jungs am Bruchweg schnell deutlich, dass



das Ziel an diesem Tage einzig und allein war, die drei Punkte mit an die Johannes-Büchner-Straße zu nehmen. Schon früh in der Partie konnten die Glehner die erste Großchance für sich verbuchen, doch Goldmann scheiterte in der 9. Minute nach einer Flanke von Marius Meffert am starken Neersbroicher Schlussmann Christian Schmitz.

Schnell zeichnete sich ab, dass die Zuschauer an diesem Tag ein von Körperlichkeit und Standards geprägtes Spiel zu sehen bekommen sollten, denn die ersatzgeschwächten Neersbroicher wussten sich in den zahlreichen Zweikämpfen häufig nur mit Fouls gegen die blau-weißen Angriffe zu wehren. So entstand auch die zweite nennenswerte Glehner Großchance nach einem Freistoß von halbrechter Position: Erneut war es Goldmann, dessen Ball aus 20 Metern die Mauer touchierte und Meffert vor die Füße fiel. Dessen Schuss aus kurzer Distanz lenkte Schmitz mit einer überragenden Fußabwehr noch so eben an die Latte. Auf der anderen Seite ließ das blau-weiße Abwehrbollwerk um Torhüter Jan

Saul und die fast fehlerlos spielenden und konsequent verteidigenden Mirco Tenten, Louis Mertens, Florian Schelewski und Niklas Schön kaum einen Schuss auf das eigene Tor zu.

In der 27. Spielminute gab es jedoch eine Schrecksekunde für die Glehner Truppe. Ohne Einwirkung des Gegners verletzte sich Kapitän Meffert am Sprunggelenk. Für ihn kam Maurice Quednau in die Partie, der von nun an die rechte Außenbahn beackerte, Goldmann rückte auf die Spielmacherposition. Trotz des verletzungsbedingten Wechsels und der damit verbundenen Umstellung spielten die Glehner Torchance um Torchance heraus, fanden aber zunächst weiterhin in Schmitz ihren Meister.

In der 45. Spielminute gelang es den Glehern dann doch endlich die erlösende und hochverdiente Führung zu erzielen. Nach einem Freistoß von Malte Kaschub gelangte der Ball zu Benjamin Coskun, der zuvor bereits einen Kopfball aus fünf Metern vergeben hatte. Dieser dribbelte in den gegnerischen Strafraum, wurde zu Fall gebracht



Sling Training
Fascientherapie
Elektrotherapie und
Ultraschallbehandlung
Diagnostisches Ultraschall
zur Verlaufskontrolle



**IHRE PHYSIOTHERAPIE PRAXIS FÜR
PRIVAT- UND GESETZLICH VERSICHERTE
HIER IN GLEHN!**

Wankelstraße 13, 41352 Korschenbroich / Glehn
Telefon: 0 21 82 / 833 17 73
Mobil: +49 (0)173 / 528 56 04
E-Mail: kim.worssa@physiorehaconcept.de
www.physiorehaconcept.de

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN SIND:
Mo - Do: 7 - 19 Uhr und Fr: 7-15 Uhr
Sa. und So. Ist die Praxis geschlossen
Parkplätze sind vorhanden. Termine nur nach Vereinbarung.

Wir bieten unseren Patienten ein breites Spektrum an
Behandlungstechniken und Therapiemöglichkeiten.



und dem Unparteiischen blieb nichts anderes übrig, als auf den Punkt zu zeigen. Entschlossen nahm sich Goldmann den Ball und versenkte den Ball unhaltbar mit dem Pausenpfiff zur überfälligen Führung in den Maschen. Angesichts der vielen Großchancen lautete Hoppes Fazit zur Halbzeit: „Wir hätten schon deutlich höher führen müssen!“

Nach dem Seitenwechsel machten die Glehner da weiter, wo sie vor der Pause aufgehört hatten und setzten die Vorgaben des Trainerteams, ein zweites Tor zu erzielen, um weiter Sicherheit zu gewinnen und trotzdem nicht die Defensive zu vernachlässigen gut um. Nach circa einer Stunde gelang es dann Simon Jansen mit einer direkt verwandelten Ecke das 2:0 zu erzielen. Doch mit der vermeintlichen Sicherheit mit einem zweiten Tor im Rücken begannen die Blau-Weißen ein wenig ihre Defensivaufgaben zu vernachlässigen. Weshalb die Neersbroicher in der Schlussphase immer häufiger gefährlich vor das Glehner Tor kamen und der zuvor nur selten geprüfte Glehner Schlussmann Jan Saul mehr und

mehr Gelegenheit bekam, seine Qualität unter Beweis zu stellen.

In der 75. Minute konnte sich Saul dann erneut auszeichnen, als er nach einem gefährlichen Schnittstellenpass in den Strafraum gegen den SFN-Stürmer aus kurzer Distanz abwehrte. In der Folge taten sich die Glehner zunehmend schwerer, den Ball aus der Gefahrenzone fern zu halten und einige unnötige Fouls führten zu Freistößen in Tornähe. Das letzte Mal so richtig gefährlich für das Glehner Tor wurde es dann in der 85. Spielminute, als ein Freistoß der Sportfreunde auf den Querbalken knallte, dann aber von Saul gesichert werden konnte. Nach einem letzten Laufduell von Maurice Quednau gegen den Neersbroicher Außenverteidiger ertönte dann endlich der lang ersehnte Schlusspfiff.

Nach der Karnevalspause konnte der SV Glehn seine gute Form konservieren: Gegen den SV Rot-Weiß Elfggen gewann die Lingen-Truppe nach einer deutlichen Leistungssteigerung in der zweiten Spielhälfte 5:0 (0:0) und setzt sich weiter oben fest.



U13- und U15-Mädchen erreichen das Pokal-Viertelfinale



Die U13- und U15-Mädchen des SV Glehn haben sich jeweils für das Viertelfinale im FVN-Pokal qualifiziert. Am Karnevalsamstag erreichten die D-Juniorinnen von Stefan Graß und Marcus Leipert durch einen 5:1 (1:0)-Sieg über Eintracht Duisburg die Runde der letzten Acht. Anna Olschowsky traf dreimal für Glehn, Neuzugang Sarah Meuther erzielte einen „Doppelpack“. Am 13. April wartet dann aber mit den Mädchen von Borussia Mönchengladbach ein schwerer Brocken auf die Glehner Girls. Am Sonntag zogen dann auch unsere C-Juniorinnen in das Viertelfi-

nale ein. Dabei wurde die DJK Lowick aus Bocholt 4:0 (2:0) bezwungen. Die Treffer für Glehn erzielten Julia Taube, Isabell Dobras, Jule Kellers und Amelie Müsch. Die U15-Truppe genießt in der Runde der letzten acht erneut Heimrecht und trifft dort auf den Sieger der Begegnung Viktoria Winnekendonk und dem SV Bedburg-Hau.

Beckers holt sich den Tagessieg



Spieltagsiegerin 23. Spieltag: Eva Beckers. Die Mutter eines Bambini-Kickers freut sich über ein Sky-Spieltagsticket.



Gemeinsam zum großen Ziel...

... erfolgreich mit dem SV 1924 Glehn von Spiel zu Spiel.



Mehr als Wasser • gesund • preiswert • umweltbewusst



kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gv.de



**Ruckzuck
ist einfach.**



Weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

*Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.